

WERNIGERÖDER Amtsblatt



Nr. 11

Wernigerode, den 30. November 2013

Jahrgang 21

Herzstück des Wernigeröder Schlossmuseums für 20 Jahre gesichert

Stadt Wernigerode einigt sich mit dem Fürstenhaus Stolberg-Wernigerode über den Verbleib wertvoller Kulturgüter auf Schloss Wernigerode.

Nach jahrelangen Verhandlungen der Stadt Wernigerode mit dem Repräsentanten des Fürstenhauses Stolberg-Wernigerode unterzeichneten am 5. Oktober Philipp Fürst Stolberg-Wernigerode und der Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, Peter Gaffert, einen 20-jährigen Leihvertrag für das Interieur der sogenannten Königszimmer auf Schloss Wernigerode.

Damit wird der Verbleib von 51 kulturhistorisch besonders wertvollen Stücken, die neben dem Festsaal das Herz des Schlosses Wernigerode ausmachen, für die kommenden 20 Jahre bis zum 31.12.2033 gesichert. »Die Königszimmer galten seit ihrem Einbau im Jahre 1868 in die Räume des Schlosses Wernigerode als eine absolute Besonderheit. Sie sind nahezu komplett erhalten und werden durch Einzelstücke des Fürsten originalgetreu ergänzt, so dass sich die Besucher auch zukünftig an diesen einzigartigen Kunstwerken erfreuen können. Ich bin überaus zufrieden mit der nunmehr einvernehmlich mit Fürst Stolberg-Wernigerode gefundenen Regelung und hoffe und wünsche, dass mit dieser Vertragsunterzeichnung eine neue Ära der Zusammenarbeit der Stadt Wernigerode und der Wernigeröder Schlossstiftung mit dem Stolberger Fürstenhaus beginnt. Der Erhalt wesentlicher Ausstellungsstücke, die eindrücklich die Familiengeschichte der Stolberg-Wernigeröder Grafen und Fürsten dokumentieren, ist wichtige Voraussetzung für die weit über die Grenzen des Harzes hinausreichende touristische Attraktivität von Schloss Wernigerode«, so Oberbürgermeister Peter Gaffert. Auch Philipp Fürst Stolberg-Wernigerode zeigte sich über die nicht selbstverständliche Einigung mit der Stadt Wernigerode zufrieden. »Mit dem Verbleib des Königszimmer-Inventars bleibt ein weiteres Stück meiner Familiengeschichte in der Stadt, deren Namen



Das Königszimmer auf dem Schloss Wernigerode mit seinem kostbaren Inventar wird auch in Zukunft die Besucher ins Staunen versetzen.

meine Vorfahren und auch meine Familie tragen. In Verantwortung für die gemeinsame Geschichte der Stadt und unserer Familie war es seit Jahren mein Ziel, eine einvernehmliche Lösung zu finden – ich bin überzeugt davon, dass die heutige Vertragsunterzeichnung ein guter Anfang für eine weiterführende Zusammenarbeit sein wird.«

HINTERGRUND:

Die Präsentation von Kunst- und Kulturgütern der fürstlichen Familie erfolgt auf Schloss Wernigerode bereits seit den 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges und der erfolgten Enteignung im Ostteil Deutschlands wurde die Präsentation bis 1989 unter dem Namen »Feudalmuseum« fortgeführt. Heute werden unter anderem Teile des fürstlichen Vermögens auf Grundlage des EALG unter der Führung der Schloß Wernigerode GmbH® auf Schloss Wernigerode präsentiert. Das Museum zählt jährlich ca. 180.000 Besucher und ist das mit Abstand meist besuchte Museum Sachsen-Anhalts und touristischer Anziehungspunkt der Stadt.

Der Vertrag war notwendig geworden, da das für Kunst- und Kulturgut geltende Entschädigungs-Ausgleichs-Leistungsgesetz (EALG) ein Nießbrauchsrecht nur für 20 Jahre eingeräumt hatte. Die Frist, die normalerweise Ende 2014 ausläuft, endet für die Kunstgegenstände auf Schloss Wernigerode aufgrund einer Sonderregelung des damaligen sachsen-anhaltinischen Kultusministers Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz bereits Ende 2013. Vertragspartner sind das Fürstenhaus und die Stadt Wernigerode, die die Gegenstände der Schloß Wernigerode GmbH® zur Verfügung stellt.

Das Entschädigungs-Ausgleichs-Leistungsgesetz regelt die Wiedergutmachung von Vermögensverlusten, die auf entschädigungslose Enteignungen zurückgehen, die 1945 bis 1949 in der sowjetischen Besatzungszone auf besatzungsrechtlicher oder besatzungshoheitlicher Grundlage vorgenommen wurden. // AM, Bildrechte Schloß Wernigerode GmbH®

Ihre Themen in diesem Amtsblatt

- » Wissenschaftspreis
- » Amtliches
- » Jugend
- » Soziales





LUFTFAHRT MUSEUM
wernigerode

Aufwärm-Angebot
für die kalte Jahreszeit

Unsere Hallen sind unbeheizt. Damit keiner frieren muss, kommt eine Begleitperson zum Ankuscheln gratis* mit ins Luftfahrtmuseum.

Angebotszeitraum: bis 20. Dezember 2013

Noch ein Aufwärm Tipp: In unserer (beheizten) CafetAIRia verwöhnen wir Sie gern mit köstlichen Kaffee- und Teespezialitäten. Dazu gibt's original Harzer Baumkuchen.

**gilt nur für Erwachsene zum regulären Eintrittspreis von 6 EUR, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, keine Barauszahlung*

MUSEUM FÜR LUFTFAHRT UND TECHNIK
GIEBERWEG 1, 38855 WERNIGERODE
TELEFON 03943 633126
WWW.LUFTFAHRTMUSEUM-WERNIGERODE.DE



Rechtschreibung mangelhaft – das muss nicht sein!



Wissenschaftliche Studie bestätigt: LOS-Förderung lohnt sich*.

Sarah war eigentlich nie schlecht in der Schule. Nur beim Schreiben machte sie viele Fehler. Im letzten Jahr dann verschlechterte sich ihre Rechtschreibung trotz intensiven Übens. Ihre Eltern waren ratlos.

Gut beraten im LOS

Dann stießen ihre Eltern auf das LOS. Sarahs Mutter vereinbarte sofort einen Gesprächstermin. Denn Sarah und ihre Eltern wollten keine Zeit mehr verlieren.

Erfolg in der Schule

Inzwischen wird Sarah seit rund sechs Monaten im LOS individuell gefördert. Ihre Schreibsicherheit

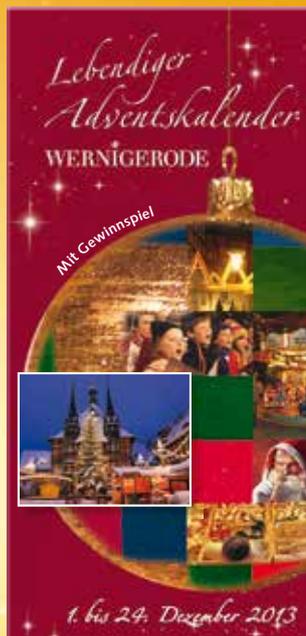
und ihr Wortschatz haben sich bereits spürbar verbessert und sie ist wieder motiviert. Schließlich will sie mal Lehrerin werden – und dafür, das weiß Sarah genau, braucht sie gute Noten.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert

Sie Yvonne Hoefert,
LOS Wernigerode,
Liebfrauenkirchhof 2,
Telefon 03943/6942630.



Weihnachtliche Stimmung in WERNIGERODE



Lebendiger
Adventskalender
WERNIGERODE

Mit Gewinnspiel

1. bis 24. Dezember 2013

Erleben Sie den **WEIHNACHTSMARKT** vom 29. November bis 22. Dezember 2013 und vom 1. bis 24. Dezember 2013 den „**LEBENDIGEN ADVENTSKALENDER**“.

Jeden Tag können Sie symbolisch Türchen in Museen, Hotels, Einzelhandelsgeschäften, gastronomischen und anderen Einrichtungen öffnen.

Seien Sie gespannt und machen Sie mit bei unserem **Gewinnspiel**.

WERNIGERODE tourismus

Die Bunte Stadt am Harz

Marktplatz 10, 38855 Wernigerode, Telefon (0 39 43) 5 53 78-35, Fax (0 39 43) 5 53 78-99
www.wernigerode-tourismus.de, info@wernigerode-tourismus.de

Preisträger für Wissenschaftspreis 2013 stehen fest

Am Mittwoch, den 14. November 2013, wurde der Wernigeröder Wissenschaftspreis 2013 verliehen. Er steht unter der Schirmherrschaft der Wernigeröder Stadtwerkestiftung, und wurde in diesem Jahr zum fünften Mal vergeben. Mit 3.000 Euro ist der Harzer Wissenschaftspreis die höchst dotierte Auszeichnung seiner Art in der Region. Der diesjährige Preis wurde von Peter Gaffert, Oberbürgermeister und Vorsitzende der Wernigeröder Stadtwerkestiftung, Prof. Armin Willingmann, Rektor der Hochschule Harz und Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode GmbH an Kevin Schmidtko übergeben. Einen Sonderpreis, der erst zum zweiten Mal von der Jury empfohlen wurde, ging an Angela Brümmer. Beide Preisträger wurden für ihre Masterarbeiten an der Hochschule Harz prämiert.

Nach dem feierlichen Auftakt der Veranstaltung durch Krzysztof Baranowski (Violine) und Tomoko Udagawa (Oboe), begrüßte der Oberbürgermeister die anwesenden Gäste. Unter ihnen die Jurymitglieder Prof. Dr. Helmut Tschäpe, ehemaliger Leiter des Robert Koch Instituts, Prof. Dr. Konrad Breitenborn von der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Frieder Stolzenburg, Professor am Fachbereich Automatisierung und Informatik an der Hochschule Harz sowie Prof. Dr. Georg Westermann, Prorektor für Forschung und Internationales an der Hochschule Harz.

Zu Beginn betonte Peter Gaffert, dass sich die Ausschreibung um den Wernigeröder Wissenschaftspreis bereits zu einer guten Tradition und einem Höhepunkt im gesellschaftlichen Leben der Stadt entwickelt hat. »Wernigerode ist mehr als nur ein touristischer Anziehungspunkt, und entfaltet seine Blüte immer mehr als Standort für Bildung und Forschung.« Er betonte die gute Zusammenarbeit mit der Hochschule Harz und dem Robert-

Koch-Institut, »aus denen naturbedingt die meisten Anwärter auf den Wernigeröder Wissenschaftspreis generiert werden« so der Oberbürgermeister.



Die Preisträger des Wernigeröder Wissenschaftspreises 2013: Kevin Schmidtko und Angela Brümmer

Die Nennung des Preisträgers überließ er dem Hochschulrektor Prof. Dr. Armin Willingmann, der zu Beginn seiner Ausführungen kurz auf die aktuelle Hochschulsituation im Land Sachsen-Anhalt einging, um nicht zuletzt die Bedeutung eines solchen Preises für die Förderung und den Fortbestand wissenschaftlichen Arbeitens in der Region, hervorzuheben.

Der 30 jährige Preisträger Kevin Schmidtko absolvierte das Bachelorstudium der Betriebswirtschaftslehre an der Welfenakademie in Braunschweig, und erlangte an der Hochschule Harz, in Form eines berufsbegleitenden Studiums, im Anschluss den Master of Business Administration.

Er arbeitete bislang im Finanzsektor verschiedener Unternehmen. Zielsetzung seiner prämierten Masterarbeit ist die Entwicklung eines Systems, welches die Risiken der Banken beim Kreditmanagement minimiert, in dem er neben der rein ökonomischen Steuerung von Risiken, aufsichtsrechtliche Vorgaben und komplexe bilanzielle Vorschriften, systematisch miteinander vereint. Der Laudator Prof. Dr. Michael Eichhorn, der in seiner Doppelfunktion über eine Stiftungsprofessur »Internationales Finanzmanagement« an der Hochschule Harz und gleichzeitig als Head of Market Risk beim Royal Bank of Scotland Wealth Management in London agiert, konnte aus beruflichen Gründen leider nicht persönlich vor Ort sein. Er hob in seiner Laudatio, welche den Preisträger im ehrwürdigen Rathausaal per Videobotschaft erreichte, den herausragenden wissenschaftlichen Nutzen und die Exzellenz der Arbeit von Kevin Schmidtko hervor. Über den Preisträger erfuhrt man, dass er sich neben dem wissenschaftlichen Arbeiten auch der Musik widmet und von Zeit zu Zeit auf dem Fußballfeld steht.

Trägerin des diesjährigen Sonderpreises, ist die in Essen geborene 24 jährige Angela Brümmer. Sie erlangte an der Fachhochschule Harz im Fach »Tourism and Destination Development« (Tourismusmanagement) ihren Master, und beschäftigte sich in ihrer Arbeit mit den Zukunftschancen der »Straße der Romanik« nach 20 Jahren.

Im Anschluss der Preisverleihung wurden auch die weiteren acht nominierten für ihre hervorragende wissenschaftliche Arbeit geehrt. // JM

IMPRESSUM

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle

Telefon 03943 654105

pressestelle@stadt-wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode

Max-Planck-Straße 12/14

38855 Wernigerode

Telefon 03943 5424-0

Fax 03943 542499

info@harzdruck.de

www.harzdruck.com

Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigerberatung

Ralf Harms

Telefon 03943 542427

r.harms@harzdruck.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet

Bezugsmöglichkeiten über den Verlag

Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Medien-Service-Harz-Börde GmbH

Westendorf 6

38820 Halberstadt

Telefon 03941 6992-42

Fax 03941 6992-44

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Rufen Sie an!

Frau Beutler 03941 6992-42



Erster Platz beim Demografiepreis Sachsen-Anhalt für die Harz AG

Pünktlich zum 10. Geburtstag der Wernigeröder Harz AG Initiative Wachstumsregion hat die lokale Wirtschaftsförderungsgesellschaft den Demografiepreis des Landes Sachsen-Anhalt erhalten. In der Kategorie »Willkommenskultur« erhielt die Harz AG mit Ihrer Willkommensagentur »Zuhause



von links: Juryvorsitz Prof. Dr. Dr. med. Serban Dan Costa, Jurymitglied Carmen Niebergall, Ministers für Landesentwicklung und Verkehr Thomas Webel, Moderator Dr. Winfried Bettecken, Herr Peter Hausmann, Ministerpräsidenten Dr. Reiner Haseloff. ©Agentur eingeband

im Harz« den mit 1.500 EUR dotierten Preis. Peter Hausmann, Vorstand der Harz AG, nahm den Preis persönlich von Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff und vom Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt Thomas Webel entgegen.

»Alle Teilnehmer haben sich Gedanken gemacht, wie unsere Heimat zukunftsfähig gestaltet werden kann. Ich freue mich über jedes einzelne Projekt, das den Gesamtprozess voranbringt«, betonte der Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff. In sechs Kategorien gab es mehr als 100 Einsendungen. Themenschwerpunkte waren die Anpassung der Wohn- und Lebensqualität, die Erhöhung der Kinder- und Familienfreundlichkeit, die Förderung der Willkommenskultur, die Sensibilisierung des Gesundheitsbewusstseins, die Gewinnung von Fachkräften und Generationenprojekte. 50 Demografie-Projekte kamen in die Endauswahl. Die siebenköpfige Jury unter Vorsitz des Direktors der Universitätsfrauenklinik Magdeburg, Prof. Dr. Dr. med. Serban Dan Costa, hatte alle Beiträge bewertet. Auswahlkriterium der Jury waren: Innovationsgehalt, Vorbildwirkung/Übertragbarkeit, Vernetzung, Wahrnehmung und Nachhaltigkeit. // Harz AG

MUSIKSCHULE SCHICKER

Ernst-Pörner-Str. 2
WERNIGERODE
Lerchenbreite 5
BLANKENBURG
Harzburger Str. 24
ILSENBURG
Theaterpassage 2-4
HALBERSTADT



Verschenken Sie Gutscheine für den Unterricht bei uns

Wunderland Musik (ab 2)
Früherziehung (ab 4)
und Instrumentalunterricht

Musikalische Umrahmung von
Hochzeiten | Firmenjubiläen
Jugendweihen
Anlagenverleih
Tanzabende
Bigband

Telefon 03943 21487
Mobil 0172 3411978

info@musikschule-schicker.de
www.musikschule-schicker.de



Ihr Partner in Sachen: Verwaltung, Vermietung, Verkauf



www.gww-wr.de · info@gww-wr.de



Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80



WELLENSTEYN



Piranha Wernigerode Breite Straße 25 03943/6308375

Die Internetpräsenz www.harzmuseum.de ist ab sofort online

Angelehnt an die Gestaltung des städtischen Internetauftrittes der Stadt Wernigerode kann man ab sofort unter www.harzmuseum.de alles Wissenswerte zum Harzmuseum Wernigerode erfahren.

Der direkte Kontakt zum Harzmuseum ist durch die neue Internetpräsenz schneller möglich und eine rasche Auffindbarkeit ist gewährleistet. Besucherinformationen, Neues zu Dauer- und Sonderausstellungen, Fotos und Beschreibungen zu Sammlungen und Objekten und zum Schaudapot sind ebenso zu finden, wie umfangreiche Informationen zum museumspädagogischen Angebot. Besonders hervorzuheben ist das Angebot des Grünen Klassenzimmers, das als besonderer Lernort den Schülerinnen und Schülern einmalige Erlebnisse in der Natur vermittelt.

Kernstück der neuen Internetseite ist außerdem das Verzeichnis der Sammlungen & Objekte des Harzmuseums. Dies umfasst die Darstellung von Objekten aus Malerei, Paläontologie, Geologie,



v.l.: Die Mitarbeiterinnen des Harzmuseums Wernigerode Andrea Jäger und Ulrike Hofmüller bei der Freischaltung der neuen Internetseite www.harzmuseum.de. © Petra Bothe

Stadtgeschichte, dem Bereich Bergbau im Harz, aus der geologischen Sammlung H. Schirmer, aus der Wernigeröder Künstlerkolonie, aus der Grafiksammlung, aus dem Nachlass von Richard Thierbach, aus der Schenkung von Christian Hallbauer sowie Objekte der Weltreise von Wilhelm Pramme. Diese sind umfangreich aus den Datenbanken des Portals www.museum-digital.de dokumentiert und mit Fotos und Beschreibungen für jeden Interessierten nachzulesen.

Die neue Internetseite des Harzmuseums wird von den Mitarbeitern des Harzmuseums gemeinsam mit der Pressestelle der Stadtverwaltung Wernigerode betreut. // BP

HARZMUSEUM WERNIGERODE

Adresse Klint 10, 38855 Wernigerode
Telefon 03943-654454
E-Mail harzmuseum@wernigerode.de
URL www.harzmuseum.de

Familienfreundliche Kostenbeiträge in der Stadt Wernigerode

Die Stadt Wernigerode wird zum 01.01.2014 neu berechnete Kostenbeiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen auf dem gemeindlichen Gebiet beschließen. Grundlage für die Berechnung der Kostenbeiträge bildet eine Kostenrechnung für alle Tageseinrichtungen auf dem gemeindlichen Gebiet der Stadt Wernigerode.

In diesem Verfahren können die Betreuungskosten für differenzierte Betreuungsumfänge und für unterschiedliche Altersgruppen in Tageseinrichtungen dargestellt werden. Um diese Kosten decken zu können erhalten die Träger von Tageseinrichtungen je Behandlungsplatz nach dem Kinderförderungsgesetz finanzielle Zuweisungen des Landes Sachsen-Anhalt und des Landkreises Harz. Für den verbleibenden Finanzbedarf ist die Stadt Wernigerode verpflichtet mindestens 50 Prozent der Kosten zu tragen. Der Kostenanteil der Eltern darf den Anteil der Stadt Wernigerode dabei nicht übersteigen.



Kuratoriumsvertreterin Katharina Kramer (rechts) vom Elternkuratorium der Villa Sonnenschein informiert Anfang November die Eltern über die anstehenden Veränderungen.

Mit den vorgeschlagenen Beiträgen werden die Eltern ab Januar 2014 im Durchschnitt nicht höher belastet sein als in den vergangenen Jahren. Sie werden mit einer Anpassung an die gestiegenen Kosten, prozentuellen Anpassungen der Betriebskosten und Personalkosten für die zurückliegenden drei Jahre, zu gleichem Anteil an den Kosten wie in den letzten Jahren beteiligt sein. Der verbleibende

Finanzbedarf für einen Behandlungsplatz in einer Tageseinrichtung wird durchschnittlich zu 37 Prozent durch die Eltern und zu 63 Prozent aus den Hausmitteln der Stadt Wernigerode getragen. Ein ausgeglichener Haushalt der Stadt Wernigerode ist dafür Voraussetzung. Die Stadt entlastet mit ihrem Anteil die Eltern und leistet einen hervorzuhebenden Beitrag zur Familienfreundlichkeit. Zusätzlich unterbreitet die Stadt Wernigerode den Familien, die mehrere Kinder in Tageseinrichtungen betreuen eine Ermäßigung von 50 Prozent an den Kosten für einen Hortplatz für ein Kind pro Familie. Die Kosten für diese Ermäßigungen werden aus den Hausmitteln der Stadt Wernigerode erbracht. Mit dem Kinderförderungsgesetz treten weitere Kostenermäßigungen für Eltern per Gesetz ab dem 01.01.2014 in Kraft. Die Eltern bezahlen für die Betreuung von mehreren Kindern bis zum schulpflichtigen Alter maximal 160 Prozent des Kostenbeitrages. Eine weitere Veränderung sieht der Wegfall der Erstattung der Verpflegungsentgelte für Mehrfamilien vor. Ab 01.01.2014 tragen alle Eltern die Kosten für Verpflegung für ihre Kinder in den Tageseinrichtungen. Unter Einbeziehung aller zukünftigen Ermäßigungen und zuzüglich der Verpflegungsentgelte zeichnen sich besonders für Familien mit mehreren Kindern in der Betreuung von Tageseinrichtungen beeindruckende Entlastungen ab und stellen einen stabilen Beitrag zur Familienfreundlichkeit in der Stadt Wernigerode dar.

ZUSAMMENARBEIT MIT DEN WERNIGERÖDER ELTERNKURATORIEN

In vielen Wernigeröder Kitas informierte und diskutierten die Elternkuratorien über den Entwurf der Satzung in Bezug auf die Entgelterhöhung für die Verpflegung in Tageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Wernigerode, das Erheben von Kostenbeiträgen für die Betreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen. Außerdem wurden die Meinungen der Eltern eingefangen und festgehalten, um ein Votum am 20.11.2013 im Sozialausschuss abgeben zu können. //

Preisaberkennung im Architektur-Wettbewerb am Küchengarten

Zum landesweit durchgeführten Architektur-Wettbewerb MUT ZUR LÜCKE – MUT ZU NEUEM der erstmals in Wernigerode ausgelobt war und mit der Preisverleihung Mitte Juli 2013 endete, kam es am 12. November nach umfänglicher Prüfung und auf Empfehlungen der Architektenkammer Sachsen-Anhalt zur Aberkennung des ersten Preises der Arbeitsgemeinschaft Giertz/Kreikenbaum und Heinemann durch die Stadt Wernigerode (Ausloberin des Wettbewerbs).

Grund dafür sind die nach der Veröffentlichung aller Wettbewerbsbeiträge hervorgegangenen Vorwürfe gegenüber den Verfassern des ersten Preises. Der Hinweis in der Wettbewerbsarbeit unberechtigt auf Entwürfe anderer Architekten zurückgegriffen zu haben, bestätigte sich. Zum Zeitpunkt der Sitzung des Preisgerichtes war aufgrund der ehrenwörtlichen Verfassererklärung nicht davon auszugehen, dass frühere Planungen anderer Architekten in die eingereichte Wettbewerbsarbeit der Arbeitsgemeinschaft Giertz/Kreikenbaum und Heinemann eingeflossen sind.

Die Stadt wird das Vorhaben weiter verfolgen und bereitet derzeit die Beauftragung des Bebauungsplanes für das Grundstück vor. Der Wettbewerb war, unabhängig von der Entwicklung um den ersten Preis, ein wertvoller Schritt auf dem Weg zur Vermarktung des Grundstückes und der Schaffung von Baurecht für den sensiblen Bereich der Stadt. Der Bebauungsplan wird unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Wettbewerbsverfahrens (Herausarbeiten von Vorzügen und Nachteilen der eingereichten Beiträge) erarbeitet. Anregungen, die nach Veröffentlichung der Wettbewerbsergebnisse aus den Reihen der Bevölkerung kamen, wurden ebenso wie die Hinweise der Jury entgegengenommen und werden im Rahmen der Bebauungsplanung geprüft. Die Stadt beabsichtigt, ein Büro mit der Erarbeitung des Bebauungsplanes unter einer modifizierten Aufgabenstellung zu betrauen. //

Für Heimwerker und Profis



118.99



incl. kostenloser SDS-Click-Schnellbefestigungsmutter

Winkelschleifer GWS 1100+Click
1100 Watt, für Scheiben-Ø 125 mm, Zusatzhandgriff und Schutzhaube 3165140594363

99.-

Schlagbohrmaschine GSB 13 RE
600 Watt, Rechts-/Linkslauf, stufenlose Drehzahlvorwahl, incl. Koffer und 4-tlg. Bohrsatz 3165140577489



239.-

incl. 3 Akkus

60.- Euro Ersparnis gegenüber Einzelkauf

Akku-Bohrschrauber GSR 14,4-2-LI
14,4 V/1,5 Ah Akku, 2-Gang, 20 Drehmoment-einstellungen, 10 mm Bohrfutter, in L-BOXX 3165140754231



295.-

43-tlg.

Akku-Bohrschrauber GSR 18 LI
18 V/1,5 Ah Akku, 13 mm Bohrfutter, incl. 2. Akku + 43-tlg. Schrauberrbit-Set, in L-BOXX 3165140749763

2x im Harz
KNAPPE KUCHENAREAL
PROFI Baumärkte
Bäder · Bauen · Heimwerken & Garten
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

Am Schreiberteich 6
38855 Wernigerode
Tel. 03943 25066
Fax 03943 25068
www.knappe-baumarkt.de
info@knappe-baumarkt.de

Knappe Profi Baumärkte, Am Schreiberteich 6a, 38855 Wernigerode

Wernigeröder Sportler 2013 gesucht

Die Tradition der Ehrungen um die tüchtigsten Sportler geht 2014 in eine neue Runde. Am Mittwoch den 23. April 2014 werden alle erfolgreichen Sportler und Persönlichkeiten, die sich im sportlichen Bereich besonders verdient gemacht haben, mit der Eintragung ins »Ehrenbuch des Sports« geehrt.

Gemäß der Richtlinie der Stadt Wernigerode können dafür zum einen Personen vorgeschlagen werden, welche sich durch Ihr vorbildliches, sportliches und ehrenamtliches Engagement in Wernigerode verdient gemacht haben.

Neben den um den Sport besonders verdient gemachten Persönlichkeiten werden auch die erbrachten sportlichen Leistungen des Wettkampfsjahres 2013 geehrt. Folgende Voraussetzungen für eine Eintragung ins Ehrenbuch des Sports müssen hier erfüllt sein:

- » Teilnahme an Welttitelkämpfen der vom Deutschen Olympischen Sportbund oder vom Landessportbund Sachsen-Anhalt anerkannten Sportverbände
- » Teilnahme an Europameisterschaften anerkannter Sportverbände
- » Erfolgreiche Teilnahme an Deutschen Meisterschaften (Plätze 1 bis 6) anerkannter Sportverbände
- » ein Platz bei den Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalts anerkannter Sportverbände

Vorschläge mit einer kurzen Begründung bzw. einen Nachweis der erbrachten Leistung nimmt ab sofort das Amt für Schule, Kultur und Sport, Schlachthofstraße 6 entgegen. Wer dazu Fragen hat, kann sich an die zuständige Mitarbeiterin Claudia Dalichow unter der Telefonnummer 03943-654432 wenden.

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge bis zum **Mittwoch, den 11.12.2013** im Amt für Schule, Kultur und Sport, Schlachthofstraße 6, z. Hd. Claudia Dalichow, ein. //

Top-Ten-Urkunde für den Harz-Gebirgslauf

Der 36. Harz-Gebirgslauf in Wernigerode ist jüngste Geschichte und wurde in diesem Jahr von der Zeitschrift »Laufzeit« zum Anlass genommen, die Veranstaltung mit der begehrten Top-Ten-Urkunde für die beliebtesten Naturläufe Deutschlands zu ehren. Das mehr als 120 Helfer starke Team (mit bis zu 36-jähriger Erfahrung) ist berechtigt stolz auf diese Auszeichnung.

Auf den Laufstrecken von zwei, fünf, elf Kilometern, Halbmarathon und Marathon sowie zwei Wander- und Nordicwalkingstrecken ging es ber-



Auf ein Wiedersehen zum 37. Harz-Gebirgslauf am 11. Oktober 2014 in Wernigerode. © Matthias Bein

gig zur Sache. Wunderschöne Natur mit bunter Laubkulisse, gut präparierten Strecken, die auch in diesem Jahr dem vorangegangenen Dauerregen Stand hielten, reizten mehr als 3.000 Läuferinnen und Läufer an den Start zu gehen. Der »Höchste im Norden«, der Brocken mit 1.142 Meter Höhe ist dabei eine ganz besondere Herausforderung. Dabei ist es nicht nur die besondere körperliche Leistung – der Brockenmarathon gilt zu Recht als eine der schwersten Strecken seiner Distanz in Deutschland. Es ist auch immer eine besondere Naturbegegnung mit Extremen. Starker Wind, Nebel, Schnee und wärmende Sonne lassen diesen Marathon zu einem Lauf durch gefühlte vier Jahreszeiten werden. Diese Euphorie ist im Ziel deutlich zu spüren.

Die liebevolle Betreuung an den Verpflegungsstellen ist für manch Teilnehmer eine Wiederholungsmotivation. Die Organisatoren freuen sich, dass dieser Lauf auch von vielen »Flachlandsportlern« bundes- und europaweit angenommen wird. So geht z.B. jedes Jahr eine große Gruppe dänischer Sportler an den Start. Die Begeisterung unter den Teilnehmern der Jüngsten beim Brockenkinderlauf auf zwei Kilometern lässt die Organisatoren sicher sein, dass es nicht an Nachwuchs fehlt // *Christiane Schierhorn*

Willkommen im Harz-Planetarium

Wann waren Sie das letzte Mal im Wernigeröder Planetarium? Schon lange her? Ganz sicher aber werden Sie sich noch heute an das ganz besondere Flair des Kuppelbaus der Walther-Rathenau-Straße 9 erinnern.

Das Planetarium wurde 1971/72 errichtet und mit einem Sternenprojektor ZKP 1 vom VEB Carl-Zeiss-Jena ausgestattet. Die Technik war damals so perfekt entwickelt, dass sie heute noch überzeugt.

2013 wurden zum Erhalt dieses technischen Kleinods einige Bau- und Sanierungsmaßnahmen vorgenommen. Nachdem bereits vor zwei Jahren die Zuwegung erneuert und in diesem Zusammenhang ein barrierefreier Zugang in das Gebäude ge-

schaffen wurde, erfolgte nunmehr die Erneuerung der Eingangstür und Fensterelemente. Zudem erhielt das Dach der Kuppel einen neuen Dichtungsanstrich, der dem Farbton der Erbauungszeit entspricht.

Wenn Sie also wieder einmal eine wirklich sternenklare Nacht erleben wollen, dann sind Sie im Wernigeröder Planetarium an der richtigen Adresse. Die moderne Einrichtung empfängt Sie gern.

Veranstaltungstermine finden Sie unter www.harzplanetarium.de. Bei Fragen zu zusätzlichen Terminen oder gewünschten Veranstaltungen wählen Sie bitte Telefon: 0175-4476540 oder kontakt@harzplanetarium.bildung-isa.de. //

Neue Flutlichter fürs Zwölfmorgental

Diesen Winter erstrahlt das Skigelände im Zwölfmorgental in neuem Glanz. Dank erfolgreicher Sponsorensuche durch Wilfried Pöhlert, Mitglied im Wernigeröder Stadtrat, konnten zehn neue energiesparende Flutlichter installiert werden. Über die neuen Scheinwerfer freuten sich die Mitglieder des Skiclub Wernigerode sichtlich.

Dass die Installation für alle gewinnbringend ist, ist sich der Skiclub Wernigerode sicher, denn das Skifahren wird nun auch im Dunkeln so richtig Spaß machen. »Die Lichter sind bereits montiert und leuchten das Gelände wie gewünscht aus« so Wilfried Pöhlert, der sich schon auf die neue Skisaison freut. Außerdem wird mit der Anschaffung der Stromverbrauch am Lift etwa um die Hälfte reduziert, erklärte Manfred Frintert (dritter Vorsitzender des Skiclub Wernigerode). »Wir verbrauchen jährlich so um die 1.400 Euro für elektrische Energie, künftig rechnen wir nur noch mit der Hälfte.«

Mit der Montage der neuen Lampen erhoffen sich die Sportler nicht nur eine Belebung des winterlichen Sportbetriebes in den Abend- und Nachtstunden. Sie sehen darin auch eine Chance zum weiteren Ausbau des Wintersportzentrums. »Es gibt dafür mittlerweile verschiedene Ideen«, erläuterte Manfred Frintert. Er betonte, dass der mögliche Ausbau keine Konkurrenz zu den Schierker Wintersportplänen sei, sondern eine Ergänzung.

Das Sponsoring möglich gemacht haben die Stadtwerke Wernigerode, die fünf Flutlichter beisteuerten. Jeweils zwei Scheinwerfer übernahmen die

Harzsparkasse und Elektro-Imo. Der letzte Scheinwerfer sponserte die Bercker & Lange GmbH, wofür die Mitglieder des Skiclub Wernigerode sich herzlich bedanken. //



von links: Frank Klingert (Elektro-Imo), Michael Selmikat (Stadtforst Wernigerode), Wilfried Pöhlert (Stadtrat), Manfred Frintert (Skiclub Wernigerode), Frank Harbrecht (Harzsparkasse) und Werner Keil mit drei von zehn neuen Flutern an der Skiliftanlage im Zwölfmorgental.

Fachtagung diskutierte Perspektiven der Plattenbausanierung

Großwohnsiedlungen in Ost- und Westdeutschland, zum Teil in Plattenbauweise errichtet, stehen vor der gleichen Situation. In den 70er und 80er Jahren gebaut, setzen sich die Mieter heute vorwiegend aus Älteren oder häufig finanziell schlechter Gestellten zusammen. Weil die Siedlungen aktuelle Anforderungen an den demographischen Wandel, zeitgemäße Grundrisse und energetische Standards nicht mehr erfüllen und zudem niedrige Mieten erwirtschaften, gehören sie zu den »unge liebten Kindern« im kommunalen Bestand. Auch für das »Stadtfeld« in Wernigerode gilt das. Anfang der 80er Jahre errichtet, bot es 1990 mit 2.200 Wohneinheiten gut 4.600 Menschen ein Zuhause. Seit der Wende war ein ständiger Rückgang in den teilweise unsanierten Plattenbauten vom Typ IW 64 zu verzeichnen, die sich im Besitz der kommunalen Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft Wernigerode (GWW) sowie der örtlichen Wohnungsgenossenschaft (WWG) befinden.

PLATTE MIT DACHTERRASSE

Startschuss für die erfolgreiche Sanierung des Wellenhauses war der Gewinn einer Goldmedaille im Bundeswettbewerb »Energetische Sanierung von Großwohnsiedlungen 1000+« von 2009. Seit Sommer 2012 wird gebaut, kurz vor der Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes am Walther-Grosse-Ring zogen die Beteiligten in einer Fachtagung Mitte Oktober eine erste Bilanz.

Die Berliner Ingenieurgesellschaft BBP Bauconsulting und das Stadtbüro Hunger hatten den Wettbewerb mit einem spektakulären Entwurf für

sich entschieden. Durch eine spezielle Rückbauidée erhielt das Quartier eine neue Identität. Der Topografie des Harzes nachempfunden wurde mit der »Welle« eine neue Silhouette der Gebäuderiegel geschaffen, die die strenge Sachlichkeit der einstmalen fünfgeschossigen Gebäude aufhebt.

BBP-Geschäftsführer Dr. Hans-Jürgen Gaudig skizzierte die Vielfalt der Aufgabe: »Gebraucht wurde attraktiver Wohnraum, der neue Mieter anzieht, ohne die Alteingesessenen zu verdrängen. Um der alternden Gesellschaft Rechnung zu tragen, wurde die Sanierung für gut die Hälfte der 200 Wohneinheiten barrierearm geplant. Zudem musste massiv Energie eingespart werden, um die Anforderungen für Förderfähigkeit nach KfW E-85 zu erfüllen.«

Neun neue Dachgeschosswohnungen mit großen Terrassen und spektakulärem Harz-Blick werten das Ensemble jetzt auf – dafür wurde das Dach aufgestockt und geöffnet. Alle Mieter profitieren von gut 50 Prozent Einsparung beim Jahres-Endenergiebedarf (von 132 auf 65,4 kWh/(m²a), neuen Bädern und Aufzügen, »schwebenden« Balkonen und neu gestalteten Freiflächen.

VORBILD FÜR DEUTSCHLAND

Für Kirsten Fichtner, GWW-Geschäftsführerin, ging es darum, das Stadtfeld als lebenswertes Quartier zu erhalten: »Attraktive Wohnungen zu bezahlbaren Mieten und ein ebenso ansprechendes Wohnumfeld sollen alten und neuen Mietern Lust auf das Wohngebiet am westlichen Rand der Bunten Stadt am Harz machen. Fakt ist aber auch, ohne das ak-



Referenten der Fachtagung: Dr. Hans-Jürgen Gaudig (BBP), Oberbürgermeister Peter Gaffert, GWW-Geschäftsführerin Kirsten Fichtner, vdw-Verbandsdirektor Jost Rieke, Moderator Dr. Bernd Hunger (Kompetenzzentrum Großwohnsiedlungen), WWG-Geschäftsführer Christian Linde und Landschaftsarchitekt Andreas Brümmel.

tuelle Niedrigzinsniveau wäre eine solche Tiefe der Baumaßnahmen nicht möglich gewesen.«

Oberbürgermeister Peter Gaffert betonte die Bedeutung eines stabilen und finanzierbaren Wohnraumangebotes: »Ich bin überzeugt davon, dass die Beteiligten das selbst gesteckte Ziel erreicht haben – Stadtfeld ist das angesagteste Gebiet für bezahlbaren Mietwohnungsbau in Wernigerode geworden. Das »Wellenhaus« hat jetzt das Potenzial, zu einem Positivbeispiel für das ganze Land zu werden. Die Projektpartner haben gezeigt, dass auch kleinere Wohnungsgesellschaften zu beispielhaften Lösungen imstande sind.« //

Erstes Wernigeröder Wirtschaftsfrühstück erfolgreich

Auf Einladung der Stadt Wernigerode trafen sich am 24. Oktober Unternehmen zum Wirtschaftsfrühstück. Die Veranstaltung ist eingebunden in den Prozess zur Erstellung eines Energie- und Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Wernigerode.

Bianca Cöster vom Amt für Stadt- und Verkehrsplanung der Stadt Wernigerode stellte wesentliche Ergebnisse einer im Frühjahr durchgeführten Unternehmensbefragung vor. Das mit der Erstellung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes beauftragte Büro infas enermetric Consulting GmbH, in Vertretung durch Reiner Tippkötter und Katharina Graweloh, stellte die Ziele des Konzeptes und die große Bedeutung der Wirtschaft zur Zielerreichung dar. In einer regen Diskussion wurde auf spezielle Aufgaben und Möglichkeiten der Wirtschaft eingegangen.

Ulrich Eichler, Projektleiter der Stadt Wernigerode, und infas enermetric bewarben eine aktive Teilnahme der Wirtschaft im Prozess. Der Vorschlag eines regelmäßigen Erfahrungsaustausches stieß auf positive Resonanz. Ein Treffen ist im ersten Quartal 2014 geplant. Als mögliche Themen wurden »energieeffiziente Antriebstechnik« und »neue Technologien im Bereich Beleuchtung« benannt.

Interessierte Unternehmen können sich bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Wernigerode bzw. bei Ulrich Eichler melden. //

Sachsen-Anhalt-Tag erhält ein Gesicht

Am 20. November 2013 traf sich eine 7-köpfige Jury im Organisationsbüro des Sachsen-Anhalt-Tages, um den Sieger des Plakatwettbewerbs für dieses Großereignis zu ermitteln.

In der Jury waren neben Andreas Heinrich in seiner Funktion als Leiter des Organisationsbüros und Gerald Fuchs als Cheforganisator auch Susanne Bethke von der Staatskanzlei sowie die Medienvertreter Barbara Klabunde von Radio SAW und Thomas Ahrens vom MDR anwesend. Komplettiert wurde die Jury durch Rainer Schulze als Vorsitzender des Kunst- und Kulturvereins Wernigerode und Richard Küster, ehemaliger Galerist und Kunstpreisträger der Stadt Wernigerode.

Das Siegerplakat stammt von den Wernigeröderinnen Anke Duda und Sabine Riemenschneider. Die Juroren hatten die Aufgabe, ein Plakat auszuwählen, welches den formalen Anforderungen wie Ort, Zeit und Motto »Buntes Stadt, Buntes Land« entsprach, aber vor allem auch eine überzeugende grafische und farbliche Gestaltung darbot und dem



Richard Küster und Gerald Fuchs begutachten den Siegerentwurf für den Sachsen-Anhalt-Tag 2014.

Sachsen-Anhalt-Tag 2014 nun ein ansprechendes Gesicht gibt. Gestaltungsvoraussetzungen war dabei die Anwendbarkeit auf vielfältige Publikationen, wie z.B. Programmhefte, Buttons oder Webauftritt.

Die Namen der Grafikerinnen und Grafiker blieb den Juroren bis zum Schluss vorenthalten, um eine faire Abstimmung zu garantieren. Die Entscheidung der Jury fiel nach lebhafter Diskussion und drei Wahlgängen. Sie traf letztlich aus 22 Vorschlägen die von 18 Kreativen eingereicht wurden, eine einstimmige Entscheidung. »Der Entwurf der beiden Preisträgerinnen erfüllt die Anforderungen in bestechender Weise, ist sehr einfallsreich, hat einen hohen Wiedererkennungswert und wirkt durch seine farbenfrohe und helle Gestaltung auf den ersten Blick sehr sympathisch« war sich die Jury einig.

Die Arbeit und der aus dem Plakat hervorgehende Mehrwert für den Sachsen-Anhalt-Tag, wird mit einem Preisgeld von 1.000 € honoriert. //

Informationsveranstaltung für Innenstadthändler

Die Stadt Wernigerode und die Kaufmannsgilde Wernigerode e.V. laden alle Unternehmen, die im Innenstadtbereich ansässig sind, recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung zum Sachsen-Anhalt-Tag 2014 am 03. Dezember 2013 um 19:00 Uhr in die Industrie- und Handelskammer Wernigerode, Schöne Ecke 10 c, ein.

Berufung des Wahlleiters und seines Stellvertreters für die Stadt Wernigerode

Auf Grundlage des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt, § 9, Abs. 1, kann der Stadtrat andere Bürger des Wahlgebietes zum Wahlleiter und zum Stellvertreter berufen. Im Gespräch mit dem Oberbürgermeister erklärte sich Hans-Joachim Kühne bereit, diese Funktion zu übernehmen. Er war bereits Wahlleiter der Oberbürgermeisterwahl im Jahr 2008, der Kommunalwahlen 2009 sowie der Landratswahl 2013 und erfüllt alle Voraussetzungen für die weitere Berufung in das Ehrenamt. Vor seinem Ruhestand war Hans-Joachim Kühne mehrere Jahre geschäftsführender Gesellschafter der Harzdruckerei Wernigerode GmbH.

Als Stellvertreter wird ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung vorgeschlagen. Aus praktischen Erwä-

gungen, insbesondere der schnellen Erreichbarkeit bei Unterschriftsleistungen, hat es sich bei vergangenen Wahlen bewährt, den stellvertretenden Wahlleiter aus den Beschäftigten der Stadtverwaltung auszuwählen. Volker Friedrich ist Dezernent für Ordnungswesen und erfüllt damit alle erforderlichen Voraussetzungen

Für die Stadt Wernigerode werden Hans-Joachim Kühne zum Wahlleiter und Volker Friedrich zum stellvertretenden Wahlleiter für die in der Wahlperiode 2014 bis 2019 stattfindenden Wahlen nach Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt berufen.

Peter Gaffert
Oberbürgermeister



von links: Oberbürgermeister Peter Gaffert gratuliert Hans-Joachim Kühne und Volker Friedrich zur Berufung zum Wahlleiter.

Olaf Herbst in den Aufsichtsrat der Harz AG gewählt



Der Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Harz AG, Oberbürgermeister Peter Gaffert (rechts), gratuliert Herrn Olaf Herbst zu seiner Wahl in den Aufsichtsrat der Harz AG.

Die Hauptversammlung der Harz AG hat auf ihrer Sitzung am 28. Oktober 2013 Herrn Olaf Herbst, Geschäftsführer der HERBST-PLAN-CONSULT GmbH aus Halberstadt, einstimmig in den Aufsichtsrat der Harz AG gewählt. Der 54-jährige folgt damit dem verstorbenen Dr. Harald Hausmann. Zu seinen beruflichen Stärken zählen die Projektentwicklung, Projektsteuerung, Planung und Bauleitung. Bei all seinen Bauprojekten konzentriert sich der Bauingenieur Olaf Herbst auf die Zusammenarbeit mit regionalen Bauunternehmen. Die Halberstädter Roland Initiative hat sein Engagement für die Nutzung regionaler Kreisläufe mit dem Roland-Schwert 2004 ausgezeichnet. Mit seiner Wahl ist der neunköpfige Aufsichtsrat der Harz AG, der die Geschäftsentwicklung der AG und wichtige unternehmerische Vorgänge überwacht, wieder vollzählig. //

Wernigerode unter den Top 3 der nachhaltigsten Städte

Die Stadt Wernigerode ist am 21. November in der Kategorie »Deutschlands nachhaltigste Städte mittlerer Größe 2013« beim deutschen Nachhaltigkeitspreis unter die drei Besten gekommen. Der Gewinner heißt Pirmasens. Neben der Kommune aus Reinland-Pfalz und Wernigerode war außerdem noch Lörrach (Baden-Württemberg) nominiert. Insgesamt hatten sich in dieser Kategorie 50 Städte um den Preis beworben.

»Die Hoffnung auf den Preis war berechtigt, aber eine Platzierung unter den besten drei Städten ist schon ein Erfolg. Das Ergebnis bestätigt mich, dass Wernigerode auf dem richtigen Weg ist. Wir werden aktiv weitermachen« erklärte Oberbürgermeister Peter Gaffert kurz nach der Siegerehrung. Das Stadtoberhaupt war gemeinsam mit Kirsten Fichtner, Geschäftsführerin der GWW, Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode sowie Baudezernent Burkhard Rudo nach Düsseldorf gereist.

In der Kategorie »Deutschlands nachhaltigste Großstadt« gewann Augsburg. Bei den Kleinstädten setzte sich die bayrische Stadt Pfaffenhofen an der Ilm durch.

Die Preisverleihung fand anlässlich des Deutschen Nachhaltigkeitstages mit zahlreichen Prominenten aus Politik und Wirtschaft statt. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist eine Initiative

der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung und weiteren Partnern. Die Sieger in der Kategorie »Deutschlands nachhaltigste Städte und Gemeinden« erhalten von der Allianz Umweltstiftung zur Umsetzung von innovativen Nachhaltigkeitsprojekten eine Fördersumme von jeweils 35.000,- Euro. //



Der Pirmasenser Oberbürgermeister Dr. Bernhard Matheis (Mitte) nahm im feierlichen Rahmen den Nachhaltigkeitspreis entgegen. Für die Stadt Lörrach war Oberbürgermeisterin Gudrun Heuteblum (rechts) angereist. Oberbürgermeister Peter Gaffert war für Wernigerode vor Ort. Bild © Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V.

Bekanntmachung zum Ausscheiden und Nachrücken eines Stadtratsmitgliedes

Durch einen tragischen Todesfall ist Herr **Paul-Friedrich Niemann** als gewählter Stadtrat der CDU aus dem Stadtrat ausgeschieden.

Der Wahlausschuss der Stadt Wernigerode hatte in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Juni 2009 das Wahlergebnis für die Wahl am 07. Juni 2009 zum Stadtrat von Wernigerode ermittelt und dabei die nächst festgestellten Bewerber für die Wahlvorschläge der Parteien und Wählergemeinschaften festgestellt.

Nach § 47 (5) Kommunalwahlgesetz LSA mache ich hiermit bekannt: Entsprechend § 41 (3) der Gemeindeordnung LSA rückt als nächst festgestellter Bewerber, der das Mandat angenommen hat Herr **Klaus Voigtländer** ab diesem Zeitpunkt als Stadtrat für die CDU in den Stadtrat Wernigerode nach.

Hans-Joachim Kühne
Wahlleiter



jetzt in der Burgstraße 35

das mathestudio



- Förderung - Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung

**Mathematik, Physik
Englisch**

Von der Grundschule
bis zum Abitur und
Grundlagenmathematik der Hochschule

Informationen unter
www.nachhilfe-anger.regional.de

Sabine Anger · Burgstraße 35
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398
Mobil: 0171 - 7528227



Ilseburg
— Am Forellenpark —



Eigentumswohnungen



Wohnflächen ca. 67 m² und ca. 91 m²
Bäder mit Dusche und Badewanne

Terrasse oder Balkon
Carport zu jeder Wohnung



MIT UNS KÖNNEN SIE BAUEN

Industriebau Wernigerode GmbH · Telefon 03943 / 565-120

MUSIKINSTRUMENTE

**FÜR GROSS
UND KLEIN**




MUSIKHAUS & MUSIKSCHULE
inh. dipl.-musikpäd. stefan heyman
38855 wernigerode – grüne str.7
tel. 03943.42650 – info@musikscheune.com
www.musikscheune.com

**MUSIK
SCHEUNE**

Tourist-Information Schierke ausgezeichnet

Die Tourist-Information Schierke hat erstmals an dem Zertifizierungsprozess »ServiceQualität Deutschland« teilgenommen. Mit diesem dreistufigen Qualitätsmanagementsystem für den Dienstleistungssektor (bestehend aus Qualitätsaufbau und Entwicklung, Qualitätssicherung und Qualitätsmanagementsystem) erhoffen sich die Mitarbeiter, ihren Service nachhaltig und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Dazu ist es wichtig, die Erwartungen der Gäste und die eigenen Leistungen permanent zu hinterfragen, um so den wachsenden Ansprüchen gerecht zu werden. //



Auf dem achten Qualitätstag Sachsen-Anhalts in der Hansestadt Havelberg wurden fünf Betriebe ausgezeichnet. Ilona Baxmann (4. von rechts), Leiterin der Tourist-Information Schierke nahm das Q-Siegel entgegen

In Zukunft: Schierke

Mehr als 30 Millionen Euro werden in den kommenden Jahren in die Infrastruktur des einst mondänen Ferienortes Schierke investiert. Der Ort soll künftig nicht nur ganzjährig Touristen und Gäste anziehen, sondern auch für seine Bewohner wieder attraktiv werden. Bei dieser Entwicklung wird durch Unterstützung der Stadt Wernigerode Neuland betreten.

Deshalb weilte eine Harzer Delegation aus Wirtschaft und Verwaltung, allen voran Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert für vier Tage in Lillehammer, Norwegen. Auf dem Programm stand ein Besuch des Olympiaparks Hafjells und des Hafjell Bike Parks, des Tourismusverbandes »Visit Lillehammer« und des Skigebietes Sjusjøen. Dazu gab es Vorträge der Kommune Lillehammer und der Jugendolympia.

Die deutsche Delegation war sehr beeindruckt von dem, was zu hören und zu sehen war. »Lillehammer als einstiger Olympiaort hat es verstanden, die Olympiaanlagen nachhaltig zu nutzen, hat Konzepte weiterentwickelt und zeigt, wie gut hier Verwaltung und Wirtschaft gemeinsam arbeiten«, erklärte Thomas A. Lonsdorfer, geschäftsführender Gesellschafter der ISA-Gruppe Magdeburg

Regen Austausch übten alle Beteiligten über künftige Strategien im Tourismus und über Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Es waren offene, von Vertrauen gekennzeichnete Gespräche. Jetzt gilt es, die Erfahrungen zu sortieren und für die Region Schierke umzusetzen.

Peter Gaffert, Wernigerodes Oberbürgermeister, sagte: »Vielen herzlichen Dank an die Regionalverwaltung Oppland, die ein sehr spannendes



Die Harzer Delegation an Lillehammers Skischanze.
© Christoph Dunkel

Besuchsprogramm vorbereitet hat. Es war ein Ehre, die Stadt und die Region zu besuchen und dass wir eine Reihe guter Gespräche mit verschiedenen Personen aus den Gebieten Tourismus, Entwicklung und Unternehmertum führen konnten. Die Reise war eine große Inspiration für die Entwicklung unseres Projektes im Harz. «

Der Besuch war eine sogenannte »Company Mission« innerhalb des europäischen Beratungsnetztes Enterprise Europe Network (EEN) //

Bonbon-Kette für Schierkes neue Fußgängerbrücke



Die Brockenkinder weihen die neue Brücke ein.

Am 21.11.2013 versammelten sich die »Brockenkinder« der Kindertagesstätte Schierke, um die Einweihung der nunmehr dritten neuen Brücke in Schierke am Kirchberg/Barenberg, welche im Rahmen des Ortsentwicklungskonzeptes errichtet wurde, zu feiern.

Die Herstellungszeit des neuen Bauwerkes – eine reine Fußgängerbrücke – erstreckte sich von April bis November und wurde mit Kosten von 270.000 Euro veranschlagt.

Ein Neubau der 3,5 Meter breiten und 12 Meter langen Brücke war erforderlich, weil die alte Fußgängerbrücke nicht mehr saniert werden konnte. Das 60 Tonnen schwere Beton-Fertigteil, spannt sich nun in ansehnlicher Optik über die kalte Bode.

Wernigerodes Bauamtsleiter Jörg Völkel hob die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt Wernigerode, der Blankenburger Baufirma U&W und dem für die Planung verantwortlichen Ingenieurbüro GBP Wernigerode, hervor.

Im Vorfeld des Bauvorhabens hatte man sich auf eine brückenmäßige Trennung des Autoverkehrs vom Fußgängerverkehr geeinigt. Nicht nur die Knirpse der hiesigen Kindertagesstätte können nun sicherer »ihrer Wege gehen«. Auch für die zahlreichen Touristen des Oberharzstädtchens erhöht diese Bauweise die Sicherheit beim Spazierengehen sowie die Attraktivität von Schierke. //



Die Bauarbeiten in Schierke kommen gut voran. Im Bild festgehalten ist das Fundament für das Schierker Parkhaus.

Umstellung vom Lastschriftinzug auf SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

Durch die Einführung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums werden gesetzlich zum 01.02.2014 die nationalen Zahlungsverfahren durch die SEPA-Zahlverfahren abgelöst.

SEPA steht für Single Euro Payments Area und dient dazu Überweisungen und Lastschriften einheitlich, kostengünstiger, effizienter und schneller als bisher abwickeln zu können und vereinfacht den Zahlungsverkehr innerhalb der EU-Staaten.

Die Stadt Wernigerode wird ab 01.01.2014 den Zahlungsverkehr entsprechend der SEPA-Bestimmungen abwickeln und die bisherigen Lastschriftinzugsverfahren durch die SEPA-Basis-Lastschriftverfahren ersetzen.

Was müssen Sie dazu wissen?

Die Umstellung bereits erteilter Einzugsermächtigungen auf das sogenannte **SEPA-Mandat** erfolgt automatisch.

In einem Schreiben der Stadtkasse Wernigerode werden Sie über diese Umstellung informiert und erhalten die **Mandatsreferenznummer**, die von uns bei allen zukünftigen Lastschriftinzügen angegeben wird und anstelle des bisherigen Verwendungszweckes/Kassenkontos bei Abbuchung auf Ihrem Kontoauszug erscheint.

Bei Neuerteilung von Einzugsermächtigungen, dem SEPA-Mandat, verwenden Sie bitte das nun gültige Formular, das wir Ihnen jederzeit aushändigen.

Bitte beachten Sie dabei folgendes:

- » Die Angabe von IBAN und BIC- Nummer ist unerlässlich, Angaben dazu finden Sie auf Ihrem Kontoauszug.
- » Das SEPA-Mandat ist handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen.
- » Die SEPA-Basis-Lastschrift bezieht sich immer nur auf ein Kassenkonto, bei Vergabe eines neuen Kassenkontos ist auch die Erteilung eines neuen SEPA-Mandats erforderlich.

Für Rückfragen stehen Ihnen jederzeit die Mitarbeiter der Stadtkasse, Telefon 03943/654-214 oder -216 zur Verfügung. // Stadtkasse Wernigerode

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresrechnung der Schloß Wernigerode Verwaltungs- und Betriebsgesellschaft mbH, Am Schloß 1, 38855 Wernigerode

Der Vorstand der Stiftung Schloß Wernigerode hat in seiner Eigenschaft als Gesellschafterversammlung der Schloß Wernigerode GmbH in seiner Sitzung vom 22. Oktober 2013 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 festgestellt, das Ergebnis der prüferischen Durchsicht des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt und über die Verwendung des Ergebnisses entschieden.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung laut § 123 Abs. 1 Ziff. 1 b GO LSA.

Der Jahresabschluss liegt zur Einsichtnahme vom **02. bis 06. Dezember 2013** in der Zeit von montags bis freitags 09:00 – 16:00 Uhr in den Geschäftsräumen der Schloß Wernigerode GmbH, Am Schloß 1, in Wernigerode aus.

Die Stadt Wernigerode

bietet im Jahr 2014 **Ausbildungsplätze** (Ausbildungsbeginn 1. August 2014) in folgenden Berufsrichtungen an:

- » Verwaltungsfachangestellte/r – Fachrichtung Kommunalverwaltung
- » Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek

Bewerbungen mit einem tabellarischen Lebenslauf und Kopien der letzten drei Zeugnisse richten Sie bitte bis zum 10. Januar 2014. an die Stadt Wernigerode, SG Personal, Marktplatz 1, 38855 Wernigerode.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.wernigerode.de (Stellenausschreibungen). *Otte, SL Personal*



Öffentliche Gehwege sind im Winter zu räumen

Verkehrssicherungspflichtig ist der anliegende Grundstückseigentümer – darauf sollten Sie achten:

Wie in jedem Jahr möchte das Ordnungsamt auch diesmal wieder auf die Anliegerpflichten im Winter aufmerksam machen. In der Straßenreinigungssatzung der Stadt Wernigerode ist dazu festgelegt, dass der Grundstückseigentümer bei winterlicher Witterung den öffentlichen Gehweg vor seiner Tür zu räumen und zu streuen hat. Rutscht dann ein Passant aus, weil schuldhaft nicht geräumt wurde, haftet der Eigentümer.

Bei Räum- und Streupflicht ist zu beachten:

Die Gehwege sind bis morgens um 7:00 Uhr; samstags bis 8:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 9:00 Uhr von nächtlicher Schnee- bzw. Eisglätte zu befreien. Bei Bedarf muss auch tagsüber wiederholt gestreut oder geräumt werden. Diese Pflicht endet erst abends um 20:00 Uhr. Wenn der Gehweg überraschend zuschneit oder vereist, wird durchaus eine gewisse Frist eingeräumt, um wiederholt zu räumen. Es muss der Pflichtige auch nicht bei heftigem Schneetreiben hinaus. Zu beachten ist auch, dass selbst bei Krankheit, Alter, Urlaub, auswärtigem Wohnsitz und Berufstätigkeit der verpflichtete Anlieger die Räum- und Streupflicht zu erfüllen hat. In solchen Fällen sollten rechtzeitig Vorkehrungen getroffen werden, um den Winterdienst z. B. auf Hausbewohner, Hausmeister oder private Unternehmen zu übertragen.

Eine Bitte sei hiermit an die Betroffenen gerichtet: Stellen Sie rechtzeitig sicher, dass Sie schon vor Einbruch des Winters im Besitz von Schneeschaufeln und Streugut sind, denn setzt der Winter erst einmal ein, sind diese Materialien teurer oder es kommt zu Engpässen in den Verkaufsstellen. Die Verwendung von Streusalz zur Beseitigung von Schnee- und Eisglätte auf öffentlichen Gehwegen ist dabei grundsätzlich nicht gestattet. Als Streumaterialien sind Kies, Granulat, Splitt oder Sand zu verwenden. Nur bei Eisregen oder ähnlichen Witterungserscheinungen geht die Sicherheit vor, dann ist der Einsatz von Streusalz erlaubt. Der verwendete Splitt darf auch nicht aus den von der Stadt aufgestellten Streukisten entnommen werden. Diese sind ausschließlich dem städtischen Winterdienst vorbehalten.

Wer seiner Verpflichtung zum Räumen und Streuen der Gehwege nicht nachkommt, handelt im Übrigen ordnungswidrig und muss mit einer Geldbuße rechnen.

Das Ordnungsamt bittet daher alle Straßenanlieger dringend um Beachtung, denn nur so können gefährliche und gesundheitsgefährdende Situationen für die Fußgänger vermieden werden.

Kommunalwahlen 2014: Besetzung des Wahlausschusses

Aufruf an alle Parteien und Wählergruppen der Stadt Wernigerode

Auf Grundlage des § 4 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) rufe ich hiermit alle in der Stadt Wernigerode vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, innerhalb **eines Monats** (bis spätestens zum 30.12.2013) Wahlberechtigte des Wahlgebietes **als Beisitzer und als stellvertretende Beisitzer** für den Wahlausschuss zur Stadtratswahl und zu den Ortschaftsratswahlen vorzuschlagen.

Beisitzer und Stellvertreter können nicht gleichzeitig Wahlbewerber oder Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge sein.

Für die Ablehnung der Übernahme dieses Wahlehrenamtes gilt § 13 Abs.3 des KWG LSA. Die Vorschläge sind bei der Stadt Wernigerode, Wahlbüro (Rathaus, Zimmer 211), Marktplatz 1, 38855 Wernigerode einzureichen oder per Fax (03943) 654 77 113 oder e-Mail: wahl@stadt-wernigerode.de.

Hans-Joachim Kühne
Wahlleiter

17. Literaturwettbewerb 2014 gestartet



Oberbürgermeister Peter Gaffert ist auch 2014 Schirmherr der Veranstaltung.

Auch 2014 heißt es wieder: Füller raus und los! Alle Kinder und Jugendlichen in den Klassenstufen 4 bis 12 sind herzlich zum Literaturwettbewerb eingeladen. In verschiedenen Altersstufen möge der Beste gewinnen. Pro Teilnehmer gilt: ein Beitrag von maximal zwei Seiten DIN A4 darf abgegeben werden.

KLASSE 4 – 7/8

Thema: Mensch und Tier

Fast jeder von euch besitzt ein Tier oder wünscht sich ein. Das bedeutet aber auch, stets Verantwortung zu übernehmen.

Es ist kein Spielzeug, das einfach weggeworfen wird, wenn es nicht mehr gefällt. Mensch und Tier – das war schon immer eine ganz besondere Beziehung. So können zum Beispiel eine Katze oder ein Hund über die Einsamkeit hinweg helfen, können auch Helfer in der Not und Lebensbegleiter sein. Viele von euch lieben auch Pferde oder kleinere Tiere. Eure Gedanken zu einer Mensch-Tier-Freundschaft oder -Begegnung (auch Waldtiere können natürlich dabei sein) fasst zusammen in einem Gedicht oder macht eine interessante Erzählung daraus.

KLASSE 8 – 12

Thema: Das Wettbewerbsthema für diese Klassenstufen gibt der Geheimrat Goethe vor – »Niemand weiß, wie weit seine Kräfte gehen, bis er sie versucht hat.«

Goethe wusste, wovon er sprach, hat er doch selbst vieles ausprobiert und war nicht immer erfolgreich. Aber Niederlagen und Fehlversuche können auch ein Antrieb sein für das weitere Ausprobieren. Allerdings schafft es nicht jeder, manche geben auf. Ihr werdet zum Beispiel täglich in der Schule gefordert, einige besonders in der Familie. Dies wird sich in eurem weiteren Leben in vielen Bereichen fortsetzen, denn ein Lebensweg ist nicht gerade und problemlos. Eure Gedanken zu diesem Thema fasst wie immer in einem Gedicht, einer Geschichte oder einer Fabel (hier gut möglich) zusammen!

ABGABETERMIN

Abgabe bis 31. Januar 2014 in der Stadtverwaltung Wernigerode, Amt für Schule, Kultur und Sport, Schlachthofstraße 6 in 38855 Wernigerode.

Der Wald ist bunt – kommt zeigt es uns!

Unter diesem Motto war der Kreativwettbewerb im Rahmen der Forsttagung 2013 in Wernigerode ausgeschrieben. Eine Projektgruppe von 16 Kindern im Alter von sieben bis zehn Jahren des Hortes der August-Hermann-Francke-Grundschule, gewann mit ihrer Arbeit in der Kategorie »Schulen und Horte« den 1. Preis. Damit verbunden war ein mehrtägiger Aufenthalt in einem Jugendwaldheim. Am 21. Oktober traten die Kinder ihre Reise voller Erwartungen an.

Im Jugendwaldheim »Drei Annen« wurden sie herzlich aufgenommen und erlebten in den folgenden vier Tagen den Wald hautnah. Inmitten hoher Tannen und Fichten telefonierten sie über ein Baumtelefon (welches sogar funktionierte), testeten ein Zapfenmikrofon, entdeckten eine Salzlecke für Wildtiere und erfuhren, dass ein Malbaum für die Fellreinigung der Tiere nützlich ist. Sie informierten sich auch über Schädlinge, wie den Borkenkäfer, der eine stetige Bedrohung für »ihren« Wald darstellt. Außerdem lernten die Kinder, was es heißt, den Wald nachhaltig zu nutzen.

In den folgenden Tagen unternahmen die Schülerinnen und Schüler weitere interessante Ausflüge. Auf dem Programm standen ein Besuch der Wurmbergschanze sowie das Begehen des »Löwenzahnpfades«. Hier begegneten sie sogar dem Baum des Jahres 2013 – dem Wildapfel.



Tolle Tage erlebten die Hortkinder der August-Hermann-Francke-Grundschule im Waldjugendheim »Drei Annen«.

Das Wasser nicht nur zum Trinken und Waschen nützlich ist, sondern auch der Energiegewinnung dient, erfuhren die Preisträger bei ihren Besuch der Zillierbachtalesperre.

Ein großer Dank gilt den Sponsoren dieses Preises, sowie dem Team des Jugendwaldheims »Drei Annen«, welches sich hervorragend um das Wohl der Jungen und Mädchen sorgte. // JM und die Kinder und Erzieher der Projektgruppe

Weihnachten im Schuhkarton



Schüler der Freien Grundschule Wernigerode mit ihren liebevoll gepackten Päckchen für Kinder in Osteuropa

Viele bunte Päckchen haben die Schüler der Freien Grundschule Wernigerode für die Hilfsaktion »Weihnachten im Schuhkarton« gepackt. Die Kinder halfen fleißig mit, Geschenke zu packen, die Kindern aus armen Familien in Osteuropa an Weihnachten viel Freude bereiten werden.

Bereits zum zweiten Mal unterstützt die Freie Grundschule Wernigerode diese Hilfsaktion. Vor einigen Wochen wurden alle Schüler über die Aktion des christlichen Werks »Geschenke der Hoffnung« informiert. Wer möchte, bringt sich ein. Während der Grundschulzeit wollen Pädagogen und Elternvertretung ihre Schüler bzw. Kinder auch zu verantwortungsbewussten Menschen erziehen und freuen sich deshalb über jeden, der bei der Aktion mitmacht. Neben kleinen Plüschtieren, Federtaschen und Schulheften stecken Zahnbürsten und Zahnpasta sowie Mützen, Handschuhe und Schals in den liebevoll gestalteten Kartons. Kinder, Eltern und die Pädagogen waren von der Aktion gleichermaßen begeistert.

Abschließend wurden die Pakete an Ulrike Pätznik von der gleichnamigen Physiotherapie durch die Vorsitzende der Schulelternvertretung Frau Baudis übergeben. Gegenwärtig gehen die Unikate mit LKW's auf große Reise nach Osteuropa – mit dem Ziel, Kindern eine Freude zu machen mit einem Schuhkarton voller Geschenke. //

Weihnachtsmärchen Frau Holle

Wie schon zu einer guten Tradition geworden, lädt die Initiative »Große für Kleine« dieses Jahr in der Vorweihnachtszeit in den Festsaal des Rathauses Wernigerode ein zu ihrer Theateraufführung eines Weihnachtsmärchens für Kinder. Die Laienschauspielergruppe, bestehend aus Eltern und Mitgliedern der Initiative, spielt am Dienstag, den 03.12.2013, das Märchen »Frau Holle« von den Gebrüder Grimm. Beginn ist um 16:15 Uhr, der Eintritt ist frei! //



Auch in diesem Jahr wird es wieder märchenhaft zugehen im Rathaussaal.

Erstes Familiensportfest im Stadtfeld

Unter dem Motto »Freude an Bewegung« organisierte der Stadtfeldbeirat gemeinsam mit dem Quartiersmanagement des Internationalen Bundes am 26.10.2013 erstmalig ein Familiensportfest im Stadtfeld. Über 40 Teilnehmer entdeckten an den Stationen »Gymnastische Bewegung nach Musik«, »Spiele für Groß und Klein« und »Entspannungsübungen mit Bällen und Papier«, dass auch übliche Haushaltsgegenstände als Sportgeräte eingesetzt werden können und wie viel Spaß es macht, gemeinsam als Familie Sport zu treiben. Es wurde getanzt, gespielt und die Kinder nutzen das Fest, um sich auszuprobieren.

Für die kurzen Verschnaufpausen standen den Kindern und Eltern zahlreiche kleine Snacks und ein Malbereich zur Verfügung. Dort konnten sie ihre Lieblingssportarten oder ihre Sportwünsche zeichnerisch darstellen und in eine Wunschbox werfen. Unter allen Beteiligten werden vom Stadtfeldbeirat noch bis Jahresende Preise für die Zeichnungen verlost. Für die Unterstützung bei der Umsetzung des Sportfestes möchten sich der Stadtfeldbeirat und das Quartiersmanagement bei der WWG, der Stadt Wernigerode und den Übungsleitern noch einmal recht herzlich bedanken. //

Der Weihnachtsmann wartet auf Wunschzettel!

Der Weihnachtsmann wird auch in diesem Jahr wieder einen Briefkasten für die Wunschzettel anbringen.

In diesen Briefkasten können alle Kinder bis zum 06. Dezember 2013 ihre ganz persönlichen Wünsche einwerfen und auf eine Antwort vom Weihnachtsmann hoffen. //



Der Weihnachtsmann bei der Briefkastenleerung 2012! © Quartiersmanagement Stadtfeld

Feuerspucken mit Clown Mücke

»Vorhang auf, Manege frei« hieß es zum Abschluss eines Kinder- und Jugendcamps während der Herbstferien in der Schierker Baude. Die Bildungsstätte der Sportjugend Sachsen-Anhalt unterbreitete gemeinsam mit dem Internationalen Bund Wernigerode, dem Harzer Schwimmverein 2002 Wernigerode und dem Jugendtreff Schierke ein besonderes Ferienangebot im Rahmen des bundesweiten Projektes »Kultur macht stark«.

Wer möchte das nicht auch mal erleben: Als Star und Artist im Rampenlicht in einer Manege stehen, den Beifall der Zuschauer genießen. Im Rahmen dieses vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes wurde dieser Traum für knapp 30 Kinder Wirklichkeit. Jens Ewald, Zirkuspädagoge, alias Clown Mücke, leitete das Camp an. Ziel der Gruppe war es, eine eigene Show zu präsentieren.

Die Teilnehmer konnte verschiedene Zirkusdisziplinen wählen und erlernen. Dazu gehörte das Jonglieren mit Tüchern, Bällen, Keulen oder Ringen. Das Gruppenverhalten wurde mit verschiedenen Akrobatiken geschult, das Selbstbewusstsein mit Zauberkünsten und Clownsnummern gestärkt. Viele überwand ihre letzten Ängste bei der abschließenden Fakirshow, bei der die Kinder über Scherben gingen, sich auf ein Nagelbrett legten und sogar als Feuerspucker agierten.

Vor den Erfolg hatten die Götter aber auch hier den Schweiß gesetzt. Mehrmals musste geprobt werden, bevor der Showdown stattfand. Unter dem Beifall zahlreicher Zuschauer, Eltern und vieler Schierker präsentierten sich die Teilnehmer mit ihrem Sportzirkus in einem grandiosen Finale. Die Kritiken fielen nach dem einstündigen Programm durchweg positiv aus.

»Wir haben es geschafft, in diesem Projekt Kinder aus der ganzen Stadt zusammenzuführen und ein gleichermaßen interessantes wie attraktives Ferienangebot für Alle zu schaffen«, erklärten Uwe Klein, Geschäftsführer der Baude, und Volker Hoffmann vom HSV2002 Wernigerode abschließend. //



Das zirkuspädagogische Projekt begeisterte Teilnehmer und Zuschauer.

Neue Höhepunkte der IB Kinderakademie

Die IB Kinderakademie Harz hält im aktuellen Wintersemester wieder elf Veranstaltungen zu den Themen Naturwissenschaften, Umwelt, Technik und Demokratie bereit.

In den Oktoberferien gingen Kinder zwischen 6 und 14 Jahren bereits auf Exkursion nach Sorge, um sich mit den Themen »Innerdeutsche Grenze«, »Wer war Winnetous Vater« oder »Herzen von Mensch und Tier« auseinanderzusetzen.

Außerdem besuchten sie die Schülergießerei Harz in Wernigerode. Hier tüftelten zehn KAZ-Studenten interessiert an der Gießtechnik mit Aluminium. Sie lernten Form- und Gießprozesse und die Gießereibranche kennen. Alle Kinder erstellten mit



Interessierte KAZ-Studenten in der Gießerei Harz.

viel Eifer ein eigenes Gussstück. Etwas Geduld und Geschick bedurfte dies schon, aber am Ende waren alle zufrieden mit ihren Flaschenöffnern, Schlüsselhängern oder Ähnlichem. Besonders fasziniert waren die Kinder vom Schmelz- und Gießprozess des Aluminiums.

Kinder, die Lust haben, ebenso in der Schülergießerei Harz aktiv zu werden oder sich für weitere Themen wie z.B. »Warum sehen Brücken so unterschiedlich aus?« oder »Wie entstehen farbige Wände im Bergwerk?« interessieren, können sich auf www.kinderakademie-harz.de oder unter 03943-625481 informieren und anmelden. Das Team freut sich auf alle Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren. //



// Termine

Die genauen Termine und weitere Infos unter Tel. 03943-22291 oder im Internet auf http://my-space.com/stadtjugend_wernigerode

27.12.2013 und 28.12.2013

Zwischen Weihnachtsgans und Knaller – die Fußball- und Volleyball-Sportnächte der Stadtjugendpflege Wernigerode in der Stadtfeldsporthalle.

Aktuelle Infos im Internet auf http://myspace.com/stadtjugend_wernigerode !

Die Stadtjugendpflege Wernigerode wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

JUGENDHAUS CENTER

Benzingeröder Chaussee 1,
Telefon 03943-22291

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag
14:00 – 21:00 Uhr

Freitag // jeden 2. Samstag
14:00 – 22:00 Uhr

Kinderzeit
14:00 – 18:00 Uhr

REGELMASSIG

Montag Spielworkshop // Fitness für Jungen und Mädchen

Dienstag Kreativangebot // Töpferwerkstatt // Musikworkshop
Mittwoch Kreativangebot // Fitness für Jungen

Donnerstag Ko-op-Tag – Ein Projekt mit den Kindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld: Sport & Turniere – Kreativangebote – Ausflug & Erleben – Eltern kochen für Kinder – Gemeinsam-stark-Projekt

Freitag Entdecken & Erleben // Fitness für Mädchen und Jungen
jeden 2. Samstag Samstagscafé // Back AG // Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen u. v. a. m.

HIGHLIGHTS

Das Kinder- und Jugendhaus Center steht im Dezember unter dem Motto »Es weihnachtet sehr...«!

Dienstag, 03.12.2013
Weihnachtstöpfern

Mittwoch, 04.12.2013
Weihnachtsbasteln

Donnerstag, 05.12.2013
Die Weihnachtsbäckerei hat geöffnet

Freitag, 06.12.2013

17:00 Uhr Nikolaus-Dart-Turnier im Jugendtreff Harzblick, Startgeld: 1 €

Montag, 09.12.2013

Die Weihnachtsbäckerei hat geöffnet

Dienstag, 10.12.2013

Weihnachtstöpfern

Mittwoch, 11.12.2013

Weihnachtsbasteln

Donnerstag, 12.12.2013

»Ko-op« – Weihnachtsfeier in der St.-Johannis-Gemeinde

Freitag, 13.12.2013

Baden in der Schwimmhalle – Anmeldung notwendig! Kosten: 1,50 €

Samstag, 14.12.2013

Weihnachtsschmaus für Groß & Klein – Anmeldung bitte bis spätestens 12.12.13! Kosten: 2,00 €

Mittwoch, 23.12.2013

Weihnachtsfilm für Kinder

JUGENDCLUB HARZBLICK

Heidebreite 8,
Telefon 03943-633661

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag
14:00 – 21:00 Uhr

Freitag // jeden 2. Samstag
14:00 – 22:00 Uhr

Kinderzeit
14:00 – 18:00 Uhr

REGELMÄSSIG

Montag Spielworkshop

Dienstag Kreativangebot //

17:30 – 19:00 Uhr Hallenzeit

Mittwoch Kreativangebot //

19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche (außer in den Ferien)

Donnerstag Kochen und Backen

Freitag Exkursionen

Samstag Offene Angebote

REGELMÄSSIG

Montag 14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern // 15:00 Uhr Spielworkshop

Dienstag 15:00 Uhr Kreativangebot //

Mittwoch 14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern // 16:00 Uhr Musikworkshop // 19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche (außer in den Ferien)

Donnerstag 15:00 Uhr Kinderkochstudio // 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche

Freitag 15:00 Uhr Exkursionen
jeden 2. Samstag Offene Angebote

Freitag 15:00 Uhr Exkursionen
jeden 2. Samstag Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen u. v. a. m.

HIGHLIGHTS

Freitag, 06.12.13
17:00 Uhr Dartturnier! Das Motto für das Turnier ist »KostümDich«.

Wer mit Kostüm teilnimmt, ist von den Unkosten befreit. Kosten: 1 Euro

Freitag, 20.12.13

16:00 Uhr Weihnachtsfeier

JUGENDTREFF SILSTEDT

Harzstraße 26 a, Silstedt,
Telefon 03943-249752

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 13:30 – 21:30 Uhr

Dienstag 13:30 – 21:30 Uhr

Mittwoch 14:00 – 21:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 21:00 Uhr

Freitag 14:00 – 23:00 Uhr

Samstag 16:00 – 22:00 Uhr

Vom 24.12.2013 bis 07.01.2014 ist der Jugendtreff Silstedt geschlossen.

REGELMÄSSIG

täglich 14:00 – 14:30 Uhr Gespräche bei Kaffee, Tee und Keks über die täglichen Belange, Probleme und freudigen Ereignisse

Montag 18:00 – 20:30 Uhr Volleyball und Fußball, Turnhalle Silstedt

Mittwoch 16:00 – 20:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis in der Mehrzweckhalle Benzingerode

Freitag 18:30 – 19:30 Uhr Kochclub im Jugendtreff

HIGHLIGHTS

Dienstag, 03.12.2013

15:00 – 17:00 Uhr Rodeln im Papental (bei Schnee)

Freitag, 06.12.2013

15:00 – 16:00 Uhr Dartspiel und Vorbereitung für das Dartturnier // 17:00 – 20:00 Uhr Dartturnier im Jugendtreff Harzblick, Kosten: 1 € // 20:00 – 22:30 Uhr Spielebeschäftigung im Treff

Montag, 09.12.2013

15:00 – 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe // 16:00 – 18:00 Uhr Kleine Basteleien zu Weihnachten

Freitag, 13.12.2013

15:00 – 18:00 Uhr Rodeln an der Skihütte // 20:00 – 22:00 Uhr Gesellschaftsspiele im Club

Montag, 16.12.2013

15:00 – 18:00 Uhr Kicker- und Dartturnier im Treff

Dienstag, 17.12.2013

15:00 – 17:00 Uhr Gesellschaftsspiele // 20:00 – 21:00 Uhr Zeit für persönliche Gespräche

Freitag, 20.12.2013

15:00 – 18:00 Uhr Rodeln am Hohnekopf und Tierbeobachtungen // 20:00 – 22:00 Uhr Bowling im Ferienpark, Kosten: 5 €

JUGENDTREFF BENZINGERODE

Schützenplatz, Benzingerode
Telefon 03943-249716

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 16:00 – 21:00 Uhr

Mittwoch 14:30 – 21:30 Uhr

Donnerstag 14:30 – 21:30 Uhr

Freitag 16:00 – 21:00 Uhr

Samstag 16:00 – 20:00 Uhr

REGELMÄSSIG

täglich 14:00 – 14:30 Uhr Gespräche bei Kaffee, Tee und Keks über die täglichen Belange, Probleme und freudigen Ereignisse

Montag 18:00 – 20:00 Uhr Volley- und Fußball in der Turnhalle Silstedt

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis in der Mehrzweckhalle Benzingerode

HIGHLIGHTS

Mittwoch, 04.12.2013

19:00 – 20:30 Uhr Dartturnier

Donnerstag, 05.12.2013

15:00 – 17:00 Uhr Rodeln im Papental (bei Schnee)

Freitag, 06.12.2013

17:00 – 20:00 Uhr Dartturnier im Jugendtreff Harzblick (1,- €)

Samstag, 07.12.2013

10:00 Uhr bis 08.12.13, ca. 12:00 Uhr Skihütte

Mittwoch, 11.12.2013

15:30 – 17:30 Uhr Rodeln im Papental // 19:00 – 21:00 Uhr Gesellschaftsspiele

Donnerstag, 12.12.2013

15:00 – 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe // 16:00 – 17:30 Uhr Kleine Basteleien zu Weihnachten // 19:00 – 21:00 Uhr Dart und Kicker, Zeit für individuelle Gespräche

Donnerstag, 18.12.2013

15:00 – 18:00 Uhr Rodeln an der Skihütte und Tierbeobachtungen am Hohnekopf // 19:00 – 21:00 Uhr Gesellschaftsspiele im Club

Freitag, 19.12.2013

15:00 – 18:00 Uhr Kleine Abschlussfeier im Treff // 19:00 – 20:30 Uhr Bowling im Harzpark (5,00 €)

JUGENDTREFF SCHIERKE

Kirchberg 7, OT Schierke – in der Kita Brockenkinder // Telefon über Schierker Baude 039455-8630

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Do 15:00 – 18:00 Uhr

Wegen Bauarbeiten finden die Treffs des Jugendclubs zurzeit in der Schierker Baude, Barenberg 18 in Schierke statt.

// Termine

STADT WERNIGERODE

REGELMÄSSIG

täglich

10:30 Uhr Stadtführung: 1000 Schritte rund ums Rathaus, Tourist-Information, Marktplatz 10 // **12:00 Uhr** Mit dem Ranger um die Brockenkuppe – informativer Rundgang, Nationalpark Harz, Eingang Brockenhaus, 38879 Schierke

Mittwoch

14:00 Uhr Rangertag am HohneHof, Nationalpark Harz, Telefon 039455-8640

Samstag

Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken // **14:00 Uhr** Stadtführung: 1000 Schritte rund ums Rathaus, Tourist-Information, Marktplatz 1

Sonntag

17:00 Uhr Soirée mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode, Travel Charme Gothisches Haus

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 01.12.2013

Faust II – Die Rockoper auf dem Brocken, Bahnhof Wernigerode // Theatergruppe Silstedt, Mehrzweckhalle OT Silstedt // **17:00 Uhr** Bläsergruppe der Fiden Blasmusikanten, Marktplatz

Montag, 02.12.2013

16:00 Uhr Puppentheater, Marktplatz

Dienstag, 03.12.2013

10:00 Uhr Nationalpark Harz – Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken // Nationalparkhaus Schierke, Brockenstraße Schierke // **16:00 Uhr** Puppentheater, Marktplatz // **16:15 – 18:00 Uhr** Weihnachtsmärchen »Frau Holle«, Initiative Große für Kleine, Rathausaal // **17:00 – 19:00 Uhr** GenerationenHochschule, Hochschule Harz

Mittwoch, 04.12.2013

16:00 Uhr Puppentheater, Marktplatz // **19:00 Uhr** Vernissage in der Rektoratsvilla, Hochschule Harz

Donnerstag, 05.12.2013

16:00 Uhr Puppentheater, Marktplatz

Freitag, 06.12.2013

14:00 Uhr – 17:00 Uhr Niko-

lausfest auf dem Museumshof, OT Silstedt // **10:45 Uhr** Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode // **16:00 Uhr** Der Nikolaus kommt, Marktplatz // **17:00 Uhr** Puppentheater, Marktplatz

Samstag, 07.12.2013

Benzingeröder Karneval Club, Weihnachtsfeier, Mehrzweckhalle, OT Benzingerode // Nikolaussonderzug, Bahnhof Wernigerode // **10:00 – 18:00 Uhr** Modellbahnausstellung in der Ganztagschule Burgbreite (Osteingang), Eintritt frei // **17:00 Uhr** Das Harzer Tenorhornquartett auf dem Weihnachtsmarkt, Marktplatz

Sonntag, 08.12.2013

Adventssingen Chorgemeinschaft Benzingerode, Dorfkirche, OT Benzingerode // Nikolaussonderzug, Bahnhof Wernigerode // Seniorenweihnachtsfeier, Schützengesellschaft, OT Silstedt // **10:00 – 18:00 Uhr** Modellbahnausstellung in der Ganztagschule Burgbreite (Osteingang), Eintritt frei



Der Modellbahnverein der Ganztagschule Burgbreite präsentiert am 7. und 8. Dezember 2013 einem Anlagenteil den Bahnhof Wernigerode um 1930, eine Phantasie-Berglandschaft und ein Bahnbetriebswerk.

// **14:00 Uhr** Der Weihnachtsmann kommt, Marktplatz // **15:00 Uhr** Chor Nova Cantica – Benefizkonzert für die Kinderhilfe Siebenbürgen. Bitte kleine Geschenke als Spenden mitbringen. Sandthalle Darlingerode // **16:00 Uhr** Weihnachtskonzert der Kreismusikschule Harz, Harzer Kultur- & Kongresszentrum // **17:00 Uhr** Die Osterholzmusikanten auf dem Weihnachtsmarkt, Marktplatz // **18:00 – 20:00 Uhr** »Tausend Sterne sind ein Dom«, Rundfunk-Jugendchor Wernigerode und Philharmonisches

Kammerorchester, Harzer Kultur- & Kongresszentrum // **19:30 Uhr** D-Kadenz – Das 10. politisch-satirische Kabarettprogramm der Hengstmann-Brüder // Kabarett, Remise, Marktstraße. 1

Montag, 09.12.2013

15:00 Uhr Kinderchor der Kl. 5/6 des Landesgymnasiums für Musik, Marktplatz // **15:00 – 18:00 Uhr** Adventskonzert für Senioren, Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode, Rathausaal

Dienstag, 10.12.2013

15:00 – 18:00 Uhr Adventskonzert für Senioren, Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode, Rathausaal

Mittwoch, 11.12.2013

10:45 Uhr Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode // **15:30 Uhr** »Aschenputtel – das Musical«, Harzer Kultur- & Kongresszentrum // **17:00 Uhr** Blechbläserensemble Kreismusikschule Andreas Werckmeister, Marktplatz



Aschenputtel in Wernigerode

Donnerstag, 12.12.2013

17:00 Uhr Chor des Gymnasiums Stadtfeld, Marktplatz

Freitag, 13.12.2013

18:00 Uhr Chor Nova Cantica – Adventskonzert des Gymnasiums in der Christuskirche Hasserode

Samstag, 14.12.2013

10:47 Uhr Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode // Weihnachtssturnen, Sportverein Germania Silstedt // **17:00 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft Wernigerode, Marktplatz // **19:00 Uhr** 6. Sportjugendgala des Kreis-sportbundes Harz, Harzer Kultur- & Kongresszentrum // **20:00 – 22:30 Uhr** Jazz in Remise, Westernstraße 10

Sonntag, 15.12.2013

14:00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt, Marktplatz // **17:00 Uhr** Sing- und Spielgemeinschaft Wernigerode, Marktplatz // **17:00 Uhr** Weihnachtskonzert, Kirche St. Marien

Montag, 16.12.2013

17:00 Uhr Blechbläserensemble Kreismusikschule Andreas Werckmeister, Marktplatz

Dienstag, 17.12.2013

17:00 Uhr Weihnachtskonzert, Mädchenchor Gerhard-Hauptmann-Gymnasium, Marktplatz

Mittwoch, 18.12.2013

10:45 Uhr Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode

Donnerstag, 19.12.2013

17:00 Uhr Blechbläserensemble Kreismusikschule Andreas Werckmeister, Marktplatz

Freitag, 20.12.2013

Führungen bei Schierker Feuerstein, Brockenstraße 3, Schierke // Chor Nova Cantica – vormittags Adventssingen in der Johanniskirche

Samstag, 21.12.2013

10:45 Uhr Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken, Bahnhof Wernigerode // Weihnachtsfeier der Feuerwehr Silstedt, OT Silstedt // **19:30 Uhr** Glasblasing Quintett – Männer Flaschen Sensationen, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im Wernigerode

Sonntag, 22.12.2013

17:00 – 19:00 Uhr Konzert im Advent, Christuskirche // **17:00 Uhr** Weihnachtskonzert mit dem Mädchenkammerchor des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums und der Vokalgruppe ars vivendi, Marienkirche

Montag, 23.12.2013

10:00 Uhr Weihnachtsbasteln im Naturerlebniszentrum HohneHof, Drei Annen Hohne // **25.12.2013 – 05.01.2014** Wernigeröder Wintermarkt, Veranstaltungen und Erlebnisgastroonomie, Oberpfarrkirchhof // **10:00 Uhr** Winterschloß Wernigerode, ganztägiges, winterliches Programm für Kinder und Erwachsene, Schloß Wernigerode

Donnerstag, 26.12.2013

10:45 Uhr Sonderzug zum Weihnachtsbrunch auf dem Brocken, Bahnhof Wernigerode

Freitag, 27.12.2013

10:15 Uhr Pferdewanderung zum Jahreswechsel, Drei Annen Hohne, Treff Parkplatz, Schierke

Dienstag, 31.12.2013

Märchenausstellung »Es war einmal« – Museumshof, OT Silstedt // **14:30 Uhr, 17:30 Uhr, 19:30 Uhr** Silvesterkonzert, Philharmonisches Kammerorchester, Aula Gerhart-Hauptmann-Gymnasium

SENIOREN- UND FAMILIENHAUS WERNIGERODE

Steingrube 8, Tel. 03943-605044

REGELMÄSSIG

Montag

09:15 Uhr Englisch // **09:30 Uhr** Selbsthilfegruppe 50 plus // **10:00 Uhr** Schach // **14:30 Uhr** Singgemeinschaft // **16:00 Uhr** Hospizverein – Sprechzeit // **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Sucht Betroffene // **17:00 Uhr** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik // **10:00 Uhr** Kontaktgruppe Kreativkreis // **10:00 Uhr** Gymnastik // **14:30 Uhr** Englisch

Mittwoch

09:30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis: Fragen zur Zeit // **11:00 Uhr** Englisch // **14:00 Uhr** Kreativgruppe // **15:00 Uhr** Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // **15:00 Uhr** Weißer Ring – Opferberatung

Donnerstag

10:00 Uhr Nordic Walking // **14:00 Uhr** Spielnachmittag

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 01.12.2013

11:15 Uhr Hospizverein – Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 02.12.2013

11:00 Uhr Englisch

Dienstag, 03.12.2013

10:00 Uhr Unterhaltames Gehirntraining // **14:00 Uhr** Schlesier – Adventsveranstaltung // **14:30 Uhr** Schreibwerkstatt // **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen // **14:30 Uhr** SPD – AG 60 plus // **15:45 Uhr** Seniorentanz für Einsteiger

Mittwoch, 04.12.2013

14:00 Uhr Selbsthilfegruppe

**09. & 10.
Dezember 2013**

**Adventskonzert
für Senioren**

15 Uhr im Festsaal des Rathauses
Heitere und besinnliche Advents- und Weihnachtsmusik mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode unter Leitung von MD Christian Fitzner.
In der Pause: Adventsbuffet in der Ratswaage

Kartenvorverkauf ab Montag, 25.11.2013
im Senioren- und Familienhaus – Telefon 03943 605044
Eintritt: 5,00 €, Einlass ab 14:30 Uhr

SENIOREN- UND FAMILIENHAUS STEINGRUBE 8
Montag bis Donnerstag 9:30 Uhr bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr | Freitag 9:30 Uhr bis 12 Uhr

Montag, 09.12.2013
Adventskonzert siehe städtische Veranstaltung

Dienstag, 10.12.2013
15:00 Uhr Arbeitskreis Hartz IV-Beratung // Adventskonzert siehe städtische Veranstaltung

Mittwoch, 11.12.2013
14:00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde // **14:30 Uhr** Volkssolidarität – Ortsgruppe 9 – Advent // **16:15 Uhr** Weißer Ring – Mitgliedertreffen

Donnerstag, 12.12.2013
14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Rollfahrer // **14:00 Uhr** Seniorenbeirat – Advent

Montag, 16.12.2013
11:00 Uhr Englisch // **14:00 Uhr** Klönnachmittag // **14:30 Uhr** Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene – Advent

Dienstag, 17.12.2013
10:00 Uhr Unterhaltsames Gehirntraining // **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen // **15:45 Uhr** Seniorentanz für Einsteiger

Mittwoch, 18.12.2013
14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopfflose – Advent // **18:00 Uhr** Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

Donnerstag, 19.12.2013
09:30 Uhr Lesekreis Schreibwerkstatt // **14:30 Uhr** Seniorentanz im Sitzen // **14:30 Uhr** SPD – AG 60 plus // **15:45 Uhr** Seniorentanz für Einsteiger

**FRAUENZENTRUM
WERNIGERODE**

Breite Str. 84, Tel.: 03943-62 60 12; Mail: FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 | 13 – 19 Uhr
Di 10 – 12 | 13 – 17 Uhr
Mi 10 – 12 | 13 – 19 Uhr
Do 10 – 12 | 13 – 17 Uhr

REGELMÄSSIG

Montag
08:30 Uhr Integrationskurs für Migrantinnen // **14:00 Uhr** Kreativkreis // **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätshop »Stöberstube«

Dienstag
10:00 Uhr Café um 10:00 // **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen

Mittwoch
10:00 Uhr Literaturkreis // **13:30 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen // **15:00 Uhr** Migrantinnen-treff // **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag
08:30 Uhr Integrationskurs für Migrantinnen // **10:00 Uhr** Ernährungskurs »Gesund und fit im (Un-)Ruhestand« // **14:00 Uhr** Frauentreff // **17:00 Uhr** Gymnastik für Migrantinnen

Freitag
15:00 Uhr Gymnastik für Migrantinnen

Vom 23.12.2013 bis 02.01.2014 geschlossen!

**VOLKSSOLIDARITÄT
REGIONALVERBAND HARZ**

Albert-Bartels-Straße 30
Tel.: 03943-625190

REGELMÄSSIG

Dienstag
13:00 Uhr Skat // **14:00 Uhr** Rommé

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 03.12.2013
14:00 – 18:00 Uhr Weihnachtsfeier der Ortsgruppe 24 in der Gaststätte Armeleutberg

Mittwoch, 04.12.2013
Weihnachtsfeier der Ortsgruppe 27

Montag, 09.12.2013
Adventsfest mit Programm – Ortsgruppe 10

Blinde und Sehbehinderte – Advent // **18:00 Uhr** Hospizverein – Trauergesprächskreis

Donnerstag, 05.12.2013

10:00 Uhr Instrumentalkreis // **14:00 Uhr** Gehörlosenver-

band – Gehörlosenberatung // **14:30 Uhr** Initiative Wandergruppe der ehemaligen Lehrer // **14:30 Uhr** Ski Club Senioren – Adventfeier

Freitag, 06.12.2013

09:00 Uhr Töpfern – Advent

Bürgerpreis geht 2013 an den Seniorenbeirat Wernigerode e.V.

Der Vorstand der Wernigeröder Hospitälertiftung hat beschlossen, den Bürgerpreis der Hospitälertiftung für das Jahr 2013 an den Seniorenbeirat Wernigerode e.V. unter Vorsitz von Frau Renate Schulze für die aktive Arbeit und vielfältigen Initiativen zur Beteiligung der Senioren am bürgerschaftlichen Leben unserer Stadt zu verleihen. Die Verleihung des Bürgerpreises wird Anfang 2014 im Rahmen eines Generationenkonzertes des Seniorenbeirates erfolgen.

Die Hospitälertiftung würdigt damit das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder und der Vorsitzenden des Seniorenbeirates für die Senioren unserer Stadt und deren Interessen. Der Seniorenbeirat trägt auf vielfältige Weise und in Zusammenarbeit mit vielen Partnern dazu bei, dass Senioren sich in unserer Stadt wohlfühlen und einbringen können. Beispielhaft zu nennen sind die Seniorenhochschule, das Reisen für Jung und Alt, das monatliche Seniorenkaffee und die vielseitigen Seniorentage im Frühjahr und im Herbst jeden Jahres. Ebenso nimmt der Seniorenbeirat seine Aufgaben als Ansprechpartner der Politik zu Senioren-relevanten Themen der Stadtentwicklung wahr. Barrierefreiheit und Wohnangebote für Senioren gehören zu den regelmäßig auch öffentlich beratenen Themen.

In der gleichen Beratung hat der Vorstand auch den Jahresabschluss 2012 der Hospitälertiftung beraten. Aus den Erträgen des Stiftungskapitals und aus Spenden konnten im Jahr 2012 wiederum mehrere Projekte mit insgesamt 3514 € unterstützt werden. Darunter ein Ferienlager für deutsche und rumänische Kinder, das Bauwagenprojekt der St. Johannis-Gemeinde im Stadtfeld und die Broschüre »Wernigerode barrierefrei«, die im Rahmen einer von der kommunalen Beschäftigungsagentur geförderten Maßnahme der Akademie Überlingen erarbeitet wurde. Der Bürgerpreis 2012 wurde an Herrn Dr. Uwe Heuck für sein Engagement für das Philharmonische Kammerorchester verliehen.

Angesichts der sehr niedrigen Verzinsung des Kapitalstocks der Stiftung hat der Vorstand beschlossen zur Erfüllung der satzungsgemäßen Förderzwecke in den Jahren 2013 und 2014 auf die noch vorhandene freie Rücklage zurückzugreifen. Gleichzeitig bittet die Stiftung potenzielle Spender um Zuwendungen an die Stiftung, damit diese auch weiterhin Ihren Auftrag erfüllen kann.

Ansprechpartner ist der Stellvertreter des OB, Dezernent Andreas Heinrich Tel. 03943-654400/401. // *Andreas Heinrich, Vorsitzender des Vorstandes*

Fünzig Jahre Eheversprechen

Am 5. und 6. November stand der historische Rathaussaal mal wieder ganz im Zeichen der Liebe. An diesen beiden Tagen fand die Ehrung der »Goldenen Hochzeitspaare« statt.

Bei Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Umrahmung war es für alle ein gemütliches Beisammeln. //



Circa 50 Hochzeitspaare kamen zur Ehrung ins Wernigeröder Rathaus. © Matthias Bein



Einfach mal die Seele baumeln lassen...

Massage, Wellness, Kosmetik und Fußpflege Ines Keffel
 38855 Wernigerode, Ilseburger Str. 42c
 (Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)
www.massage-keffel.de
 Telefon: 03943/604536

Gesundheit + Entspannung

KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:
 Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU/AU
 Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
 Karosserieinstandsetzung · Klimageservice

... in Wernigerode
 Veckenstedter Weg 15 · Tel. 039 43 / 60 57 56

Wintercheck für Ihren Rasenmäher

Gönnen Sie Ihrem Benzinrasenmäher vor der neuen Saison unseren Service.



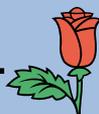
Unsere Leistungen:

- säubern
- Durchsicht
- Ölwechsel
- Kerzenkontrolle
- Probelauf

So ist er für die kommenden Aufgaben optimal gerüstet.

Mitschurin GALABAU & TECHNIK e.G.

Dornbergsweg 38 · 38855 Wernigerode
 Tel. 039 43 / 2 64 51 28 · www.mitschurin.de
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7–17 Uhr, Sa. 8–12 Uhr



HEIKO DUCKEK UMZÜGE



TRANSPORTE
 LAGERHAUS

NL Quedlinburg
 Steinweg 77
 Tel. 03946/810515

NL Goslar
 Schilderstraße 13
 Tel. 05321/6898566



Mühlenstraße 60
 38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
 Tel. 03944/35 35 00

www.duckek-umzuege.de

WAT - Bau GmbH



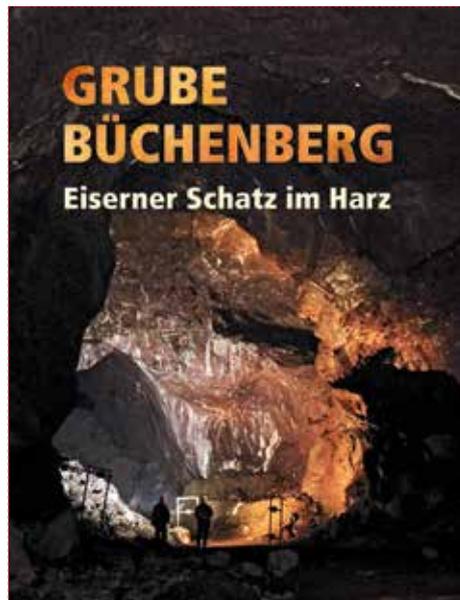
Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

Jetzt auch
Personalservice!

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
 Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

Die Eisenzergrube Büchenberg – das Buch ist da!



Bergbau hat wenig mit Romantik zu tun, sondern ist knochenharte Arbeit und ein Kapitel Wirtschaftsentwicklung. Alles das finden Sie im neuen Büchenberg-Buch, das nach drei Jahren Autorenenarbeit nun für 39,90 € lieferbar ist. Von der Geologie bis zur Kunst widmet sich das Buch allen Facetten dieses größten Eisenerzbergwerkes des Harzes. So entstand eine Arbeit von 17 profunden Kennern dieses Bergwerkes auf 304 Seiten im Format 23 x 30 cm mit über 500 faszinierende Fotos, die Schlaglichter auf eine verlassene Bergbaulandschaft werfen – ein Schwergewicht in jeder Beziehung (fast 2 kg) ist entstanden.

Weitere Informationen und Bestellungen sind über diese Internetseite möglich: www.bergwerk-buechenberg-buchprojekt.de, per E-Mail über Buechenbergbuch@gmx.de oder im gutsortierten Buchhandel. //

Hospiztage 2013

Über 70 geladene Gäste kamen Ende Oktober zur Festveranstaltung anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Hospizvereins Wernigerode e.V.. Neben den Vereinsmitgliedern folgten Kommunalpolitiker sowie Vertreter kooperierender Einrichtungen, Vereine und Förderer der Hospizarbeit der Einladung.

Benno Bolze, Geschäftsführer des Deutschen Hospiz- und Palliativverbands gab den Gästen einen Einblick in die Entwicklung der deutschen Hospizarbeit. Oberbürgermeister Peter Gaffert und Renate Rath vom ambulanten Hospizdienst Ballenstedt hoben die Bedeutung der vernetzten Arbeit in der Betreuung und Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen mit ihren Familien heraus.

Viele Angebote in der palliativen Versorgung stehen im Landkreis Harz zur Verfügung, sei es die Arbeit in den Krankenhäusern einschließlich der stationären und ambulanten Palliativmedizin sowie die aktive Begleitung durch die Hospizdienste. Erst das Zusammenwirken aller an der Versorgung Beteiligten sorgt für ein engmaschiges Netz medizinischer, pflegerischer und psychosozialer Betreuung.

Für die Angehörigen besteht darüber hinaus das Angebot der Trauerbegleitung.

Carola Stockmann, Koordinatorin des Hospizverein Wernigerode, gab in ihrem Vortrag einen Einblick in die Geschichte des Vereins, welcher im Jahr 2000 als Initiative von fünf Frauen in einem Wohnzimmer begann. 2003 erfolgte die Eintragung in das Vereinsregister. Heute hat der Verein 35 Mitglieder, die teils durch eine Fördermitgliedschaft oder durch die direkte Mitarbeit und Begleitung von sterbenden Menschen tätig sind.

HOSPIZARBEIT IN WERNIGERODE

Hospizarbeit bedeutet vor allem ehrenamtliches Engagement. Angebote des Vereins sind die Lebensbegleitung von sterbenden Menschen und ihrer nächsten Angehörigen, die Trauerbegleitung, Mitwirkung bei der Bestattung fehlgeborener Kinder, (Das sind Kinder, die nach dem Gesetz nicht bestattungspflichtig sind), einer Sprechstunde für Hilfesuchende, jeden Montag von 16 bis 18 Uhr in der Steingrube 8 oder auch dem Sonntag gegen Traurigkeit, an jedem ersten Sonntag im Monat ab 11 Uhr. //



// GRATULATION ZUM GEBURTSTAG

90. GEBURTSTAG	Karlheinz Helin	Werner Pattermann	Helga Fleischer	Marga Dümke	Karin Franz
Maria Hohmann	Herta Bogumil	Hildegard Schwarz	Marianne Opitz	Erna Cäsar	Roswitha Schaper
Ruth Nehr Korn	Irmgard Müller	Hermann Herfurth	Dietrich Voigt	Edith Prill	Andrej Wagner
Leokadie Nagengast	Wera Seeger	Wolfgang Helbing	Paul Rüdiger	Margret Graumann	Günter Leiste
Artur Berndt	Margarete Weise	Joachim Neubauer	Hans-Georg Zimmermann	Hans-Joachim Strutz	Dietmar Wolschina
Heinz Müller	Rudi Lüderitz	Annemarie Weißfinger	Christa Duhme	Ekhard Knauer	Karin Sabel
Gerda Titze	Dorothea Smend	Renate Stechert	Harald Liesenberg	Karin Poppendieck	Elke Schneevoigt
Martha Rose	80. GEBURTSTAG	Helga Kabitzsch	Manfred Palm	Marianne Weber	Siegfried Ott
Hermann Meier	Gertrud Ahrend	Margarete Holz	Hans-Joachim Scheibel	Emil Patzak	Ingrid Middermann
Elise Voß	Ingeborg Schumacher	Elfriede Kohlrusch	Wally Fischer	Ruth Schlaugath	Ulrike Schlieper
85. GEBURTSTAG	Ernst Gothe	HeinzKarl Götze	Manfred Bartneck	Christa Denecke	Rolf-Dieter Osteroth
Anni Hartmann	Werner Smyrek	Erhard Böttcher	Reinhard Matthies	Marie-Luise Stier	Rudolf Eichner
Elisabeth Nagler	Jutta Krauß	Klaus Kaiser	Irmgard Bröder	70. GEBURTSTAG	Irene Küffen
Elsa Pieper	Werner Riedel	75. GEBURTSTAG	Helga Dankemeyer	Michael Junk	Regine Bang
Irmgard Försterling	Lizzi Kretzmann	Peter Dietrich	Lieselotte Prowasnik	Günther Schmidt	Robert Steinhausen
Rudolf Stallmann	Hermann Eppert	Irmgard Becker	Wolfgang Köhler	Manfred Diehm	Gerhard Schreiter
Susanne Hornik	Ruth Frenzels	Gisela Metorn		Bäbel Koltermann	Ursula von Grzymala
				Uwe Lange	Bernd Rohrmann

energies



Direkt vom Hersteller!

Pellets.

ante

06536 Südharz
Tel.: 034653-7270888
pellets@ante-holz.de

ante

Bestattungen Voß

Kranzbinderei

Mitglied des Bestatterverbandes Sachsen-Anhalt e.V.

Benzingeröder Chaussee 22

38855 Wernigerode

Tel. 03943/44430

Funk 0171/6753655



RESTAURANT & CAFÉ WINKLER

Die top Adresse nicht nur für Brockenwanderer und Reisegruppen in Schierke. Herzlich Willkommen! Wir begrüßen Sie im traditionsreichen Restaurant & Café Winkler, das nach umfangreichen Umbauarbeiten jetzt auch in ein Kaminzimmer einlädt. Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Speisen-, Kuchen- und Eisbecherangebot. Lassen Sie sich von unseren Kaffeespezialitäten verwöhnen.

Unser Restaurant und Kaminzimmer mit je 50 Plätzen sowie unsere sonnige Terrasse eignen sich ideal für Busreisende & Familienfeiern. Für unsere Gäste kostenfrei: Parkplatz für Pkws, Busse und Biker!!!

**Sie planen eine Weihnachtsfeier?
Wir gestalten sie nach Ihren Wünschen!**



Brockenstraße 33 • 38879 Schierke • Telefon: 03 94 55 / 235
restaurant-cafe-winkler@t-online.de • www.restaurant-cafe-winkler.de

Bosch-Car-Service Uhre

Lerchenbreite 6 • 38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44 / 9 79 94 55

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr



• Reparatur aller Marken • Fehlerdiagnose • Karosserie-Instandsetzung • Reifenservice • HU/AU • Glasreparatur & Austausch • Autobeschriftung • Auto An- und Verkauf

Wintercheck (inkl. Material)	nur	5,99 €
Ölwechsel (inkl. Material, 10W40)	nur	12,99 €
Ölwechsel (inkl. Material, 5W30 m. Filter)	nur	49,99 €
Zahnriemen (inkl. Material)	ab	79,99 €
Klimacheck (inkl. Material R 134 A)	nur	35,00 €
Bremsflüssigkeitswechsel (inkl. Material)	nur	19,99 €

Jeder Kunde erhält einen kostenlosen Batterietest!

**Fit für die kalte Jahreszeit
mit einer Webasto-Standheizung
ab 899,- € (inkl. Einbau)**

Alle Ersatzteile in Erstausrüsterqualität!

**Alle Reparaturen und Umbauten
mit 0 % Finanzierung**

SOZIALSTATION Ambulanter Pflegedienst



Unsere Leistungen umfassen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege in der Häuslichkeit
- Begleitende Dienste (Einkaufen, Arztbesuche)
- Hausnotruf – 24 h-Bereitschaft
- Unterstützung bei der Beantragung der Pflegestufen
- Beratungshausbesuche nach § 37.3 SGB XI
- Hilfe und Betreuung bei eingeschränkter Alltagskompetenz/ Demenz
- Seniorenbegegnungsstätte

**Wir beraten Sie gern!
Rufen Sie uns an!**

Tel. 0 39 43. 63 23 01



Kontakt:

Schwester Petra Hoffmann-Bräunel (Pflegedienstleiterin)
Salzbergstraße 6 b / 38855 Wernigerode / Telefon 0 39 43. 63 23 01
gsw-wr@t-online.de / www.gsw-wernigerode.de

GSW
In guten Händen.

// Kirche Termine

EV. FREIKIRCHLICHE GEMEINDE – ARCHE

Freiheit 59

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 01.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonntag 8.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonntag 15.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonntag 22.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag 24.12.13

16:00 Uhr Christvesper

Donnerst. 26.12.13

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag 29.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag 31.12.13

17:00 Uhr Jahresschlussandacht

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 06.12.13

17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag, 07.12.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Freitag 13.12.13

17:00 Uhr Pfadfinder

Samstag 14.12.13

19:00 Uhr Jugendtreff

Mittwoch 18.12.13

15:00 Uhr Spielenachmittag

Freitag 20.12.13

17:00 Uhr Pfadfinder

EV. CHRISTUSGEMEINDE WERNIGERODE-SCHIERKE

Friedrichstraße 62

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 01.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und »Goldnem Licht« in der Christuskirche // **11:30 Uhr** Got-

tesdienst im Schierker Pfarrhaus

Sonntag, 08.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit »Goldnem Licht« zum Taufgedächtnis in der Christuskirche

Sonntag, 15.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit »Goldnem Licht« und Krippenspiel der Kita in der Christuskirche

Sonntag, 22.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Wernigeröder Männerchor und »Goldnem Licht« in der Christuskirche

Dienstag, 24.12.13

11:00 Uhr Gottesdienst mit dem »Guten Hirten« in der Christuskirche // **14:00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel in der Schierker Bergkirche // **15:00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel in der Christuskirche // **17:00 Uhr** Christvesper in der Christuskirche // **19:00 Uhr** Christvesper in der Schierker Bergkirche

Mittwoch, 25.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche

Donnerstag, 26.12.13

10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor in der Christuskirche

Dienstag, 31.12.13

15:00 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl im Schierker Pfarrhaus // **17:00 Uhr** Jahresschlussandacht mit Abendmahl und dem Kirchenchor in der Christuskirche

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 06.12.13

16:00 Uhr gemütliches Beisammensein zum Nikolaustag im Gemeindehaus, Kirchstraße 18

Sonntag, 08.12.13

11:00 Uhr Adventsmarkt des Kindergartens und des »Guten Hirten« an der Christuskirche // **16:00 Uhr** Konzert des Hasseröder Männergesangsvereins in der Christuskirche

Freitag, 13.12.13

18:00 Uhr Konzert der Chöre des Stadtfeldgymnasiums in der Christuskirche

Sonntag, 15.12.13

17:00 Uhr Chorkonzert des G.-Hauptmann-Gymnasiums in der Christuskirche

Samstag, 21.12.13

15:00 Uhr Konzert der Singgemeinschaft »Canora« im Gemeindesaal, Kirchstraße 18

Sonntag, 22.12.13

17:00 Uhr Konzert des Philharmonischen Kammerorchesters in der Christuskirche

JUGENDARBEIT

04./11./18.12.13

17:00 Uhr Konfirmanden Kl. 7 und Kl. 8 im Pfarrhaus

Montag

18:00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus

ARBEIT MIT KINDERN

Donnerstag, 05. + 19.12.13

15:00 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus

KIRCHENMUSIK

Donnerstags

19:30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

EV. KIRCHL. GEMEINDE ST. GEORGIKAPELLE

Ilseburger Straße 11

GOTTESDIENST

jeweils **10:00 Uhr**, parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 08.12.13

Gottesdienst mit Abendmahl, G. Weber

Sonntag, 15.12.13

E. Grau

Sonntag, 22.12.13

G. Weber

Dienstag, 24.12.13

16:00 Uhr Christvesper

Sonntag, 29.12.13

G. Weber

REGELMÄSSIG

Mittwochs

09:45 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstags

15:00 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitags

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 01.12.13

Adventskonferenz im Diakonissenmutterhaus, Elbingerode

Montag, 02.12.13

14:30 Uhr Seniorennachmittag // **18:00 Uhr** ök. Frie-

densgebet in der Sylvestrikirche

Dienstag, 03.12.13

09:30 Uhr Frauengebetskreis überkonfessionell

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNIS

Pfarrstraße 24

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 01.12.13,

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und dem Flötenensemble, Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 08.12.13,

10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor, Pfrn. Dr. H. Liebold

16:30 Uhr Andacht im Gedenken an verstorbene Kinder, Pfrn. Dr. H. Liebold und Elterngruppe

Sonntag, 15.12.13,

10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Adventsspiel des Ev. Kindergartens, Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 22.12.13,

10:00 Uhr Adventslieder-Gottesdienst, Pfrn. Dr. H. Liebold

Montag, 23.12.13

10:00 Uhr Weihnachtsandacht in der »Seniorenresidenz«, Albert-Bartels-Straße; Pfrn. M. Strehlau

Dienstag, 24.12.13

09:30 Uhr Weihnachtsandacht im Seniorenzentrum »Stadtfeld«; Pfrn. M. Strehlau

// **09:30 Uhr** Weihnachtsandacht im Seniorenzentrum

»Burgbreite«; Pfr. P. Bunke //

09:30 Uhr Weihnachtsandacht in der Johanniskirche

mit Bewohnern des »Guten Hirtens«; Pfrn. Dr. H. Liebold

// **15:00 Uhr** 1. Christvesper

mit Krippenspiel; Pfrn. Dr. H. Liebold // **17:00 Uhr** 2.

Christvesper mit dem Blechbläserensemble; Pfrn. Dr. H. Liebold // **23:00 Uhr** Meditative Christnacht; Pfrn. Dr. H. Liebold und Team

Mittwoch, 25.12.13

10:00 Uhr Gottesdienst zum Christfest; Pfrn. M. Strehlau

Donnerstag, 26.12.13

10:00 Uhr Weihnachtslieder-Gottesdienst mit den Chören

der Innenstadtgemeinden; Pfrn. Dr. Heide Liebold

Sonntag 29.12.13

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst in der Sylvestrikirche; Pfrn. C. Seichter

Dienstag, 31.12.13

17:00 Uhr Andacht zum Jahresschluss mit Heiligem Abendmahl; Pfrn. Dr. H. Liebold

Neujahr 01.01.14

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst zum Neujahrstag; Pfrn. Dr. H. Liebold

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 04.12.13

14:30 Uhr Senioren-Adventsfeier im Martin-Luther-Saal // **20:00 Uhr** Mediumkreis, vorweihnachtliches Beisammensein

Mittwoch, 11.12.13

19:30 Uhr Bibelgesprächsabend, Pfarrhaus

Donnerstag, 12.12.13

15:00 Uhr Adventsfeier des Bauwagens

Mittwoch, 18.12.13

14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal // **15:30 Uhr** Bibelstunde im SZ »Stadtfeld«

Freitag, 20.12.13

07:30 Uhr Adventsandacht des Stadtfeld-Gymnasiums

Dienstag, 31.12.13

21:00 Uhr Besinnliche und heitere Orgelmusik zum Jahresausklang;

REGELMÄSSIG

(außer in den Ferien)

Dienstag

Christenlehre im »Haus Gadenstedt« Klasse 4-6 **15:00 Uhr** // Klasse 1-3 **16:00 Uhr** // **19:30 Uhr** Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Mittwoch

09:30 Uhr Krabbelgruppe // Konfirmandenstunden: **17:00 Uhr** Klasse 7 (06. + 27.11.13) // **17:00 Uhr** Klasse 8 (13.11.13) // **18:00 Uhr** Klasse 8 (27.11.13) // **19:15 Uhr** Jugendkreis ab Klasse 9:

Donnerstag

19:00 Uhr Chorprobe der Kirchenchöre St. Johannis und St. Sylvestri im Martin-Luther-Saal:

Donnerstag

19:00 Uhr Chorprobe der Kirchenchöre St. Johannis und St. Sylvestri im Martin-Luther-Saal

**SELBSTÄNDIGE
EV.-LUTH. KIRCHE**

Lindenbergsstraße 23

GOTTESDIENSTE

01.12.2013

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

15.12.2013

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

22.12.2013

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

24.12.2013

17:00 Uhr Christvesper

26.12.2013

10:00 Uhr Hauptgottesdienst

31.12.2013

17:00 Uhr Predigtgottesdienst

**KIRCHENGEMEINDE
ST. SYLVESTRI/LIEBFRAUEN**

www.sylvestri-liebfrauen-wernigerode.de

- » St. Sylvestrikirche: Oberpfarrkirchhof
- » Haus Gadenstedt: Oberpfarrkirchhof 13
- » Luttersaal: Pfarrstraße

**GOTTESDIENSTE UND
KINDERGOTTESDIENSTE**

Sonntag, 01.12.13,

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis, St. Sylvestrikirche

Montag, 02.12.13

18:00 Uhr Friedensgebet, St. Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof

Sonntag, 08.12.13,

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, St. Sylvestrikirche

Sonntag, 15.12.13,

10:00 Uhr Gottesdienst, St. Sylvestrikirche

Sonntag, 22.12.13,

10:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Singen, St. Sylvestrikirche

Dienstag, 24.12.13

15:30 Uhr Kinderchristvesper, St. Sylvestrikirche // 17:00 Uhr Christvesper, Liebfrauenkirche // 17:30 Uhr Christvesper, St. Sylvestrikirche // 23:00 Uhr Jugendgottesdienst, St. Sylvestrikirche

Mittwoch, 25.12.13

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, St. Sylvestrikirche

Donnerstag, 25.12.13

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst (Weihnachtsliedergottesdienst) Johanniskirche, Pfarrstraße

Sonntag, 29.12.13

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst mit Weihnachtsspiel, St. Sylvestrikirche

Dienstag, 31.12.13

17:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, St. Sylvestrikirche

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 30.11.13

19:30 Uhr Weihnachtsoratorium 1-3, St. Sylvestrikirche

Montag, 02.12.13

20:00 Uhr Frauenabend im Haus Gadenstedt, Thema: Basteleien

Mittwoch, 04.12.13

20:00 Uhr Männerrunde im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 04.12.13

19:30 Uhr Theatergruppe, Haus Gadenstedt

Montag, 09.12.13

19:30 Uhr Sitzung des GKR, Haus Gadenstedt

Mittwoch, 11.12.13

14:30 Uhr Gemeindenachmittag und Frauenhilfe, Altheim Harzfriede // 19:30 Uhr Theatergruppe, Haus Gadenstedt

Montag, 16.12.13

19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+, Pfarrhaus

Dienstag, 17.12.13

19:30 Uhr Weihnachtslieder im Kerzenschein, Liebfrauenkirche, Burgstraße

Mittwoch, 18.12.13

14:30 Uhr Gesellige Tänze (50+) im Luthersaal // 14:30 Uhr Handarbeitskreis, Haus Gadenstedt // 19:30 Uhr Theatergruppe, Haus Gadenstedt

**JUNGE GEMEINDE UND
CHRISTENLEHRE**

Dienstags

Christenlehre

15:00 Uhr 1. – 3. Klasse,

16:00 Uhr 4. – 5. Klasse, Haus Gadenstedt

Donnerstags

für Jugendliche ab 8. Klasse:

19:00 Uhr Uhr, Ev. Jugendzentrum, Oberpfarrkirchhof 6

Mittwoch, 04./11./18.12.13

17:00 Uhr Konfirmanden 7. und 8. Klasse, Haus Gadenstedt

Freitag, 06.12.13

15:00 Uhr Teenie-Kirche 6. Klasse, Gemeindehaus der St. Johanniskirche, Pfarrstraße

MUSIKALISCHE GRUPPEN

Montags

19:30 Uhr Flötenensemble, Haus Gadenstedt

Dienstag

19:30 Uhr Kantorei, Luthersaal

Mittwoch

16:30 Uhr Kinderchor I und II, Haus Gadenstedt

Donnerstag

19:00 Uhr Kirchenchor, Luthersaal

Freitags

18:00 Uhr Ökumenischer Bläserkreis, Haus Gadenstedt

HARZER TAFEL

Donnerstag, 12.12.13

10:30 Uhr St. Sylvestrikirche, Seiteneingang Südseite

ÖKUMENISCHE WÄRMESTUBE

Mittwochs

09:00 Uhr Haus Gadenstedt, kleiner Saal

OFFENE KIRCHE IM ADVENT

Liebfrauenkirche, Burgstraße

02.12. – 23.12.13

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**KATHOLISCHE PFARRE
ST. BONIFATIUS**

Sägemühlengasse 18

GOTTESDIENSTE

Samstag, 30.11.2013

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 04.12.2013

05:00 Uhr Roratemesse mit anschließendem Frühstück

Samstag, 07.12.2013

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst zum Patronatsfest St. Marien // 15:30 Uhr Kaffeetrinken // 17:00 Uhr Vesper

Mittwoch, 11.12.2013

05:00 Uhr Roratemesse mit anschließendem Frühstück

Samstag, 14.12.2013

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 21.12.2013

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 24.12.2013

15:30 Uhr Kinderchristvesper // 22:30 Uhr Christmette

Mittwoch, 25.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 26.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 28.12.2013

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31.12.2013

18:00 Uhr Jahresschlussandacht

REGELMÄSSIG

außer in den Ferien

Donnerstag

16:00 Uhr Kinderschola

Freitags // 18:00 Uhr Jugend

// 19:30 Uhr Chorprobe

Freitags

Mittwoch

Christliche Studentengemeinde (siehe Semesterplan)

VERANSTALTUNGEN

Montag, 09.12.2013

19:00 Uhr Lektorenkreis

Mittwoch, 11.12.2013

19:30 Uhr Männerkreis

Sonntag, 15.12.2013

17:00 Uhr Don Kosaken

Sonntag, 22.12.2013

17:00 Uhr Mädchenkammerchor des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums und

Ars Vivendi

**NEUAPOSTOLISCHE
KIRCHE WERNIGERODE**

Lüttgenfeldstraße 3b

GOTTESDIENSTE

Sonntag

09:30 Uhr

Mittwochs, außer 25.12.2013

20:00 Uhr

Mittwoch, 25.12.2013

09:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Dienstag, 31.12.2013

16:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Mittwoch, 01.01.2014

11:00 Uhr Neujahrsgottesdienst

REGELMÄSSIG

außerhalb der Ferien

Montag

19:30 Uhr Chorproben des Gemeindechores

Sonntag

09:00 Uhr Kinderchor und -unterricht in versch. Altersgruppen

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 10.12.2013

19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

Samstag, 14.12.2013

19:30 Uhr Konzert zum Advent in der Kurklinik Teufelsbad

Sonntag, 15.12.2013

16:00 Uhr Konzert zum Advent mit anschl. Imbiss



Vorweihnachtszeit

Weihnachtsschmuck an vielen Häusern Fenster strahlend schön Lickerketten in den Straßen Herrlich anzusehn.

Weihnachtsmarkt verzaubert Kinder Glitzernd bunt und hell Pyramide, Spielzeug, Naschwerk Karussell fährt schnell.

Märchenmarkt und Zwergentunnel Figuren weit und breit Große und auch kleine Zwerge sind zum Bummel bereit.

Chöre singen Weihnachtslieder Menschen fern und nah Glühweinduft, Mandeln und Stolle Weihnachten ist bald da.

Weihnachtsmann macht seine Runde Kinder warten brav Träume vom echten Weihnachtsmann begleiten sie in den Schlaf.

(Irmgard Falk; Schreibwerkstatt. Senioren- und Familienhaus)

Himmliche Geschenkideen

Angebot Nr. 503

3 Tage Wellness in Malente - das muss man sich gönnen!

- 2 x ÜN inkl. Frühstück
- 2 x Abendbuffet
- 1 Wellness Tee pro Person
- 1 entspannende Rückenmassage
- 1 x kostenl. Saunanutzung
- kostenl. Schwimmbadnutzung



*** FAMILIEN FERIEEN HOTEL BAD MALENTE
Grebner Weg 2 • 23714 Bad Malente - Neversfelde
Telefon 0 45 23 | 40 90 • malente@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 496

100 % Wohlfühl - Wellness im Erzgebirge ganz oben



- 2 x ÜN/ Frühstück im First-Class Zimmer
- Begrüßung mit einem Glas Scavi Ray Prosecco
- 2x 4- Gang Menü
- kostenfreie Saunanutzung
- wahlweise Aromabad o. Molke- Öl- Bad
- wohltuende Rückenmassage

**** PANORAMA BERGHOTEL WETTINER HÖHE
Jahnstraße 23 • 09548 Kurort Seiffen
Telefon 03 73 62 | 14 00 • wettiner-höhe@travdo-hotels.de

Alle Angebote auch als Geschenkgutschein verfügbar!

JETZT buchen auf
www.travdo.de oder
Tel.: 08 00 45 46 835



travdo Hotels & Resorts GmbH • Hauptstraße 131 • 09661 Rossau • www.travdo-hotels.de • info@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 749

Schokoladen - Spa(r) - Urlaub - Süße Auszeit vom Alltag inkl. Wellness

- 2 x ÜN im DZ oder Himmelbett inkl. Frühstück
- 1 x 4- Gang Verwöhnmenü am 1. Abend
- 1 x 3-Gang Menü inkl. Schokoladenfondue mit Obst Schoko-Wellnessleistungen inkl.:
- Schokoladenbad für Zwei inkl. 1x heiße Schokolade
- Privatsauna - Zeit zu Zweit in unserer Sauna
- je eine Schokoladen- Rückenmassage & Schokomaske

*** ROMANT. GENIESSER HOTEL DÜBENER HEIDE
Am Dorfplatz 4 • 04838 Krippenhna-Leipzig
Telefon 0 34 23 | 706 69-0 • duebener-heide@travdo-hotels.de

Angebot Nr. 948

BEAUTY & WELLNESSTAGE an der Ostsee

- 2 x ÜN inkl. Frühstück
- 2 x Abendessen als 4- Gang Menü
- 1 x Vitamin-Intensiv-Gesichtspflege für Sie
- 1 x Rückenbehandlung für Ihn
- Nutzung Hallenbad, Sauna und Fitnessraum

**** INSELHOTEL POEL
Gollwitz 6 • 23999 Insel Poel - Gollwitz
Telefon 03 84 25 | 240 • inselhotel@travdo-hotels.de





Nutzfahrzeuge



autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

TAGESZULASSUNGEN
Einen Satz Winterkompletträder inklusive!

ŠKODA



Skoda Fabia Limousine 1,2l

44 KW (60 PS), candy-weiß
 EZ: 09.2013, 100 km

Ausstattung: Klimaanlage, ESC, ABS, Tagfahrlicht, getönte Scheiben, CD, elektr. Fensterheber.

Ehem. Neupreis: 13.755,-€

nur 9.990,-€

Skoda Fabia Combi 1,2l TSI

63 KW (86 PS), Brunellorot-met.
 EZ: 09.2013, 100 km

Ausstattung: CD, ZV/FFB, eL.FH, Alufelgen, ESC, PDC, Climatronic, Sitzheizung.

Ehem. Neupreis: 17.860,-€

nur 13.590,-€

Skoda Rapid Limousine 1,2l TSI

77 KW (105 PS), schwarz-met.
 EZ: 09.2013, 100 km

Ausstattung: CD, Climatronic, Alufelgen, GRA, Sitzheizung, BC, ESC.

Ehem. Neupreis: 22.480,-€

nur 16.740,-€

Skoda Yeti 2,0 TDI 4x4

103 KW (140 PS) malachitgrün-met.
 EZ: 09.2013, 100 km

Ausstattung: Alufelgen, Climatronic, PDC, GRA, Sitzheizung, Regensensor.

Ehem. Neupreis: 30.730,-€

nur 24.980,-€

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode | Tel.: 03943 533300, Fax: 03943 53399 | www.ah-wernigerode.de